



# SDG Aktions- programm

## 2. Halbjahr 2025

Die Umsetzung der  
UN-Nachhaltigkeitsziele  
in Dortmund

## Liebe Leserinnen und Leser,



das neue Halbjahresprogramm steht ganz im Zeichen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung – den Sustainable Development Goals (SDGs) – und zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig sich unsere Stadt für globale Verantwortung vor Ort engagiert.

Dortmund versteht sich als weltoffene, solidarische und zukunftsorientierte Stadt. Die SDGs sind für uns nicht nur ein internationaler Rahmen, sondern eine konkrete Handlungsbasis. Sie berühren zentrale Herausforderungen unserer Zeit: Klimaschutz, soziale Gerechtigkeit, Bildung, Inklusion, Frieden und Partnerschaft.

Umso mehr freut es mich, dass zahlreiche Initiativen, Vereine, Bildungseinrichtungen, Religionsgemeinschaften und viele weitere Akteurinnen und Akteure der Zivilgesellschaft das Halbjahresprogramm mit Leben füllen. Ihre Projekte, Veranstaltungen und Beiträge zeigen, wie Wandel entsteht – durch gemeinsames Handeln, offenen Dialog und die feste Überzeugung, dass nachhaltiges Handeln nur gemeinsam gelingt.

Mein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die mit ihrem Engagement und ihrer kreativen Kraft diese Stadt mitgestalten. Sie tragen maßgeblich dazu bei, Dortmund als Großstadt der Nachbarn und des Miteinanders nachhaltig weiterzuentwickeln. Lassen Sie uns diesen Weg entschlossen weitergehen – für ein gutes Leben für alle, heute und in Zukunft.

A handwritten signature in blue ink, consisting of a stylized 'H' followed by a horizontal line and a small flourish.

Thomas Westphal  
Oberbürgermeister der Stadt Dortmund

# SDG- Aktionsprogramm

## 02. Halbjahr 2025

Das vorliegende Programmheft beinhaltet Veranstaltungen und Aktionen in Dortmund zu den 17 UN-Zielen für Nachhaltige Entwicklung, koordiniert vom Team für Internationale Beziehungen der Stadt Dortmund. Die Veranstaltungen laufen dezentral. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Organisator\*innen der jeweiligen Veranstaltung.

Das Programmheft erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Wer bisher noch nicht beim Aktionsprogramm dabei war, aber auch gerne aufgenommen werden möchte meldet sich bitte bei:

Team für Internationale Beziehungen Christoph Struß,  
Tel. 0231 50-22169, E-Mail: [cstruss@stadtdo.de](mailto:cstruss@stadtdo.de).

## 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung

Am 25.09.2015 wurden in New York von den Vereinten Nationen die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung (engl. Sustainable Development Goals, kurz: (SDG) mit der Agenda 2030 verabschiedet. Diese Ziele enthalten erstmals Umwelt- und Entwicklungsaspekte, weisen den Weg für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung auf und richten sich an alle: Regierungen weltweit, Zivilgesellschaft, Privatwirtschaft und Wissenschaft. Mit der Agenda 2030 will die Weltgemeinschaft global ein menschenwürdiges Leben ermöglichen und zudem die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahren.



## **SDG 1: Armut in jeder Form und überall beenden**



Die Überwindung von Armut ist die größte Herausforderung der Gegenwart. Armut gibt es in vielen Ausprägungen. Alle Formen müssen bekämpft werden.

## **SDG 2: Ernährung weltweit sichern**



Für Ernährungssicherheit, bessere Ernährung und eine Welt ohne Hunger sind nachhaltige Landwirtschaft und ländliche Entwicklung wichtige Voraussetzungen. Das Ziel "Ernährungssicherheit" soll bis 2030 erreicht werden – weltweit!

## **SDG 3: Gesundes Leben**



Alle Menschen wünschen sich Gesundheit ein Leben lang. Den Zugang zu guter medizinischer Versorgung, lebensrettenden Medikamenten, gesunder Ernährung, sauberem Wasser und guter Luft zu ermöglichen, ist Aufgabe der Politik. Dazu hat sich die Staatengemeinschaft in der Agenda 2030 verpflichtet.

## **SDG 4: Hochwertige Bildung weltweit**



Alle Menschen sollen eine inklusive, chancengerechte und hochwertige Bildung erhalten. Darauf hat sich die Staatengemeinschaft in der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verpflichtet.

## **SDG 5: Gleichstellung**



In Deutschland ist die rechtliche Gleichstellung von Frauen und Männern erreicht. An der tatsächlichen, alltäglichen Gleichstellung arbeiten wir noch. Weltweit gibt es bei der Gleichstellung Fortschritte. Dennoch bestehen immer noch erhebliche Barrieren. Ziel der nachhaltigen Entwicklung ist es, das bis 2030 grundlegend zu verbessern.

## **SDG 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität**



Die sichere Versorgung mit sauberem Wasser und angemessenen Sanitäranlagen ist für ein Leben in Gesundheit und Würde unerlässlich. Das soll weltweit bis zum Jahr 2030 erreicht werden.

## SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie



Energie ist eine grundlegende Voraussetzung für wirtschaftliche und soziale Entwicklung. Saubere Energiequellen sind ein Schlüsselfaktor für den Umwelt- und Klimaschutz. Derzeit stammt der Großteil der weltweit erzeugten Energie aber immer noch aus fossilen Energieträgern. Das belastet Klima, Böden und Gewässer, gefährdet unsere Gesundheit, die Artenvielfalt und damit die Zukunft unseres Planeten. Deshalb ist die Transformation hin zu verlässlichen erneuerbaren Energien weltweit notwendig.

## SDG 8: Nachhaltig wirtschaften als Chance für alle



Nicht alle profitieren auf gleiche Weise von den Vorteilen der Globalisierung. Wenn es beispielsweise um gute Arbeit mit sozialen Mindeststandards und existenzsichernden Löhnen geht, stehen wir international immer noch vor vielen Herausforderungen.

## SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur



Darin war sich die Staatengemeinschaft mit der Verabschiedung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele einig: Nachhaltiges Wirtschaftswachstum, nachhaltige Produktion, nachhaltige Städte und nachhaltige Bildungs- und Gesundheitssysteme sowie damit eine ganze Reihe wichtiger Nachhaltigkeitsziele sind ohne intelligente Innovationen, moderne Infrastrukturen und eine leistungsfähige Industrie nicht denkbar.

## SDG 10: Weniger Ungleichheiten



In vielen Ländern und auch zwischen Ländern ist die Ungleichheit sehr hoch, in einigen Ländern wächst sie sogar. Das muss geändert werden. Denn alle Menschen sollen ihr Leben selbst bestimmen können.

## SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden



Jeder zweite Mensch lebt heute in der Stadt. Der Zuzug ist ungebrochen. Damit wir in Zukunft gut leben, brauchen wir bezahlbaren Wohnraum und eine nachhaltige und integrierte Stadtentwicklungspolitik.

## **SDG 12: Nachhaltig produzieren und konsumieren**



Unser Planet ist nur begrenzt belastbar. Damit alle Menschen heute und morgen gut leben können, gilt es unseren Konsum und unsere Produktionstechniken zu verändern. Ein Baustein dazu sind Regeln für den Umgang mit Ressourcen, für den Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz.

## **SDG 13: Weltweit Klimaschutz umsetzen**



Der Klimawandel führt zu Extremwetterereignissen, wie Wirbelstürmen, Dürren und Überschwemmungen. Wenn der Meeresspiegel steigt, Ernten vertrocknen und ganze Landstücke unbewohnbar werden, zieht es die Menschen dorthin, wo es sich besser leben lässt. Die Staatengemeinschaft muss Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

## **SDG 14: Leben unter Wasser schützen**



Die Ozeane sind Grundlage des Lebens. Sie sind Nahrungs-, Rohstoff- und Energiequelle und dienen als Verkehrsweg. Doch die Meere sind akut gefährdet. Steigende Wassertemperaturen und die Meeresverschmutzung zeigen das. Deshalb will die Staatengemeinschaft bis 2030 diese Entwicklung stoppen.

## **SDG 15: Leben an Land**



Intakte Ökosysteme sind die Grundlage für Leben auf der Erde und eine nachhaltige Entwicklung. Sind sie gestört, treibt das viele Menschen in Hunger und Armut, führt zu Umweltkatastrophen und gefährdet unser Klima und eine nachhaltige Entwicklung. Deshalb will die Staatengemeinschaft Leben an Land wirksam schützen.

## **SDG 16: Starke und transparente Institutionen fördern**



Ohne ein sicheres Umfeld und rechtsstaatlich handelnde Institutionen ist eine nachhaltige Entwicklung unmöglich. Für Frieden, Gerechtigkeit und Rechtsstaatlichkeit ist gutes Regieren ohne Korruption unerlässlich. Dafür engagiert Deutschland sich und setzt sich mit der Nachhaltigkeitsstrategie konkrete eigene Ziele.

## **SDG 17: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele**



Das 17. Ziel ist die Grundbedingung für die Erreichung aller weiteren Ziele. Die Agenda 2030 wird getragen von einer globalen Partnerschaft, die alle Akteur\*innen – Regierungen, Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und jeden und jede Einzelne – in die Pflicht nimmt. Gemeinsame Verantwortung bedeutet, dass niemand zurückgelassen wird und alle für das globale Gemeinwohl je nach ihrer Leistungsfähigkeit verantwortlich sind. Das erfordert gegenseitigen Respekt, gemeinsam getragene Werte und die gebündelte Kraftanstrengung aller.

Weitere Erläuterungen und Beispiele aus Dortmund zu den Zielen finden Sie unter: [www.dortmund.de/sdgs](http://www.dortmund.de/sdgs)

# Eine Auswahl an aktuellen Ausstellungen:

16.02.–04.01.26

## **unSICHTBAR verbunden. Im Wasser.**

Sie sind winzig, vielfältig und haben Superkräfte. Unsere Welt ist voll von kleinen, erstaunlichen Lebewesen, die man nur unter dem Mikroskop erkennen kann. Diese Mikroorganismen gibt es überall, ohne sie wäre das Leben auf unserem Planeten unmöglich. Die Mitmach-Ausstellung nimmt euch mit auf eine Forschungsreise unter Wasser. Taucht ein in die unsichtbare Welt der kleinsten Lebewesen und erfahrt, wie unser Leben mit ihrem verbunden ist, welchen Einfluss sie auf das Klima, unser Wohlergehen und die Zukunft haben.

**Ort:** mondo mio! Kindermuseum e.V.  
Florianstraße 2, 44139 Dortmund  
**Kontakt:** Tel. 0231 50-26127  
info@mondomio.de

---

10.10.25–02.08.26

## **„Feuer“ – Eine Ausstellung über Faszination und Gefahr: Die ambivalente Kraft des Feuers entdecken**

In dieser Ausstellung geht es um die Geschichte seiner Kontrolle, seine Besonderheiten sowie um die Menschen, die täglich mit ihm zu tun haben. Die Ausstellung beginnt in der Prähistorie. Hier haben die Menschen gelernt, Feuer in ihren Alltag zu holen und es als Werkzeug zu nutzen. Doch was ist Feuer eigentlich? Die Schau thematisiert anhand von Objekten und Multimedia seine physikalischen und chemischen Eigenschaften ebenso wie seine wissenschaftliche und industrielle Nutzung. Die Kehrseite ist der massive Einsatz des Verbrennens von Rohstoffen, die erheblich zum globalen Klimawandel beitragen. Wenn Brände nicht mehr zu stoppen sind, kämpfen Menschen darum, die Macht über die Flammen zurückzugewinnen. In diesem Ausstellungsbereich lernen die Gäste die verschiedenen Stadien eines Feuers kennen, wie sie Brände verhindern und sich im Falle eines Feuers schützen können.



Eine Ausstellung der Cité des sciences et de l'industrie,  
Paris, produziert in Partnerschaft mit der Pariser Feuer-  
wehr

**Ort:**

DASA Arbeitswelt Ausstellung  
Besucherservice  
Friedrich-Henkel-Weg 1-25  
44149 Dortmund

**Kontakt:**

Tel. 0231 9071264  
[besucherdienst-dasa@baua.bund.de](mailto:besucherdienst-dasa@baua.bund.de)

# September

Di 02.09.25, 15:00–18:00 Uhr

## **Das Labor Ankommen lädt ein: Deine Stimme – Deine Zukunft! Bürger\*innen im Dialog mit Politiker\*innen**

Das Labor Ankommen lädt ein, Politik greifbar zu erleben. Eingeladen sind Politiker\*innen und Bürger\*innen im Stadtteil Dortmund-Nord, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Denn: Viele Menschen in Dortmund befinden sich in Ankommensprozessen und dürfen zum ersten Mal wählen. Andere haben ihr Vertrauen in die Politik verloren und sind skeptisch, ob ihre Anliegen ernst genommen werden. Das Labor Ankommen versucht mit dieser Veranstaltung, einen offenen Dialog auf Augenhöhe zwischen Politiker\*innen und den Wähler\*innen zu ermöglichen, um zum einen politische Positionen der demokratischen Parteien verständlich zu machen, zum anderen Sorgen und Wünsche der Zielgruppe direkt aufzugreifen und gemeinsam über Lösungen zu sprechen.

**Ort:** Gemeindehaus St. Joseph  
Münsterstraße 59, Nordstadt

**Kontakt:** Team Labor Ankommen  
raum.vorort@kefb.de  
Tel. 0231 56788148



---

Di 02.09.25, 10:00–17:00 Uhr

## **ADFC-Fahrradtour**

Nach Suderwich über die KLT-Trasse, Vom Fredenbaum über Huckarde, Mengede und Castrop-Rauxel zum Rhein-Herne-Kanal. Von dort über die König Ludwig Trasse nach Suderwich. Zurück über die König Ludwig Trasse zum Datteln-Hamm-Kanal, den Dortmund-Ems-Kanal zum Fredenbaum.

Länge ca. 70 km, Schwierigkeit: mittel.

**Ort:** Treffpunkt  
Klinikzentrum Nord  
Schützenstraße/Beethovenstraße  
**Kontakt:** Dietmar Kobusch  
d.kobusch@web.de  
Tel. 0151 17 81 49 32

---

Mi 03.09.25, 17:45–19:15 Uhr

### **Vortrag – Wald, ein bedeutender Lebensraum**

Veranstaltung 25-55449  
Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)  
Kosten: 8 €

Unsere Wälder erfüllen vielfältige Funktionen. Sie erzeugen Sauerstoff, reinigen die Luft von Staub und Schadstoffen, sorgen für die Grundwasserneubildung und produzieren Holz als nachwachsenden Rohstoff. Neben diesen vielfältigen Vorteilswirkungen für unsere Gesellschaft stellen Wälder auch einen wichtigen Lebensraum für viele andere Pflanzen, Tiere und Pilze dar. Umgekehrt sind viele dieser Lebewesen wesentlich für eine nachhaltige Entwicklung stabiler Wälder. Bei der Nutzung der Wälder gilt es diese Lebensraumbedingungen zu berücksichtigen. Die Wechselwirkungen zwischen den verschiedenen Organismengruppen und die Einflüsse unterschiedlicher forstwirtschaftlicher Maßnahmen auf die Stabilität der Wälder werden erläutert. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

**Ort:** Treffpunkt  
VHS  
Kampstraße 47  
**Kontakt:** Dr. Jens Wöllecke

Do 04.09.25, 13:30–18:45 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour Zum Emscherquellenhof**

Über den Hundeweg und Emscherradweg zur Quelle  
und zurück über die Ostroute und Rombergpark

Länge ca. 40 km, Schwierigkeit: mittel.

**Ort:** Treffpunkt:  
Wilhelm–Hansmann–Haus  
Bahnhof Stadthaus

**Kontakt:** Klaus Peter Medeke  
Tel. 0231 104391

---

Fr 05.09.25, 10:30–16:30 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour Nach Varnhövel**

Über NSG Alte Körne, NSG Kurler Busch und NSG Bever-  
see nach Varnhövel – über Kohuesholz, Beckinghausen,  
Gneisenautrasse wieder zurück.

Länge ca. 60 km, Schwierigkeit: mittel.

**Ort:** Treffpunkt:  
Scharnhorst Bahnhof  
Parkplatz

**Kontakt:** Georg Heßbrügge  
g.hessbruegge@adfc-dortmund.de  
Tel. 0172 1 99 80 90

---

Sa 06.09.25, 10:00–14:00 Uhr

### **Vielfalt bewahren – wie geht das? Theorie & Praxis der Saatgutvermehrung**

Veranstaltung 25–55506

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: Kostenfrei, aber zur besseren Planbarkeit bitte  
Anmeldung über [vhs.dortmund.de](http://vhs.dortmund.de)

Das Wissen um die eigene Saatgutvermehrung von  
Wild- und Kulturpflanzen geht immer weiter verloren.  
In diesem Einsteiger–Workshop erfahren Sie zunächst  
im theoretischen Teil grundlegende Pflanzenkenntnisse  
sowie den Unterschied zwischen Pflanzenzüchtung und

Pflanzenvermehrung. Sie erfahren wichtige Aspekte, die während der gesamten Pflanzenkulturzeit beachtet werden sollten, um später gutes und keimfähiges Saatgut zu erhalten. Im zweiten Teil lernen Sie vor allem praktisch, wie Sie samenfeste Sämereien sortieren, reinigen und richtig lagern.

Es ist eine Außenveranstaltung, bitte denken Sie/Ihr an wetterfeste Kleidung.

**Ort:** Treffpunkt:  
NABU-Ruhrgebietsgarten Gartenanlage  
Friedlicher Nachbar, Garten 44  
Zugang u.a. über Parkplatz  
Akazienstraße 11

**Kontakt:** Brigitte Bornmann-Lemm  
naturgarten@nabu-dortmund.de

---

Di 09.09.25, 08:30–16:30 Uhr

### **BNE-Fachtag „Teamwork makes the Dream work – Inter- und transdisziplinäre Bildung für nachhaltige Entwicklung“**

Nachhaltigkeitsarbeit ist Vernetzungsarbeit. Auf der Basis dieses Leitgedankens werden am Vormittag moderierte Interviews mit Wissenschaftler\*innen unterschiedlicher Fachrichtungen durchgeführt und diese Personen miteinander ins Gespräch gebracht. Die Moderation übernimmt der Zauberer Gaston Florin. Nach der Mittagspause stellen vielfältige Institutionen, Organisationen und Einzelpersonen ihren Beitrag zu einer vernetzten Zusammenarbeit im Nachhaltigkeitsbereich in Workshops vor. Weitere Informationen und Anmeldung unter [ogy.de/bne-fachtag](https://ogy.de/bne-fachtag)

**Ort:** TU Dortmund  
Seminarraumgebäude 1, Hörsaal 1,  
Friedrich-Wöhler-Weg 6  
44227 Dortmund  
und Zfsl Dortmund  
Otto-Hahn-Straße 37  
44227 Dortmund

**Kontakt:** Dr. Meike Neuhaus  
[meike.neuhaus@tu-dortmund.de](mailto:meike.neuhaus@tu-dortmund.de)  
und Dr. Thomas Kratzert  
[thomas.kratzert@zfsl.nrw.de](mailto:thomas.kratzert@zfsl.nrw.de)

Mi 10.09.25 von 13:00–18:30 Uhr

Do 11.09.25 von 09:00–16:30 Uhr

**Transfer-Tag der Nachhaltigkeit – Impulse aus der Wissenschaft – Wirkung in die Gesellschaft: Konferenz zum Dialog zwischen Zivilgesellschaft und Wissenschaft.**

In Vorträgen, Workshops und Postersessions kommen engagierte Bürger\*innen und Wissenschaftler\*innen miteinander ins Gespräch, tauschen Perspektiven aus und entwickeln gemeinsam neue Ideen. Der Atlas der Zivilgesellschaft wird durch Brot für die Welt vorgestellt und in einer Zukunftswerkstatt wird über Ideen zur Nutzung einer Dortmunder Kirche als Ort für Hilfsorganisationen diskutiert. In wissenschaftlichen Vorträgen werden Formate und Methoden zum besseren Wissenstransfer diskutiert. Weitere Informationen finden sich auf [www.fh-dortmund.de/csr-office](http://www.fh-dortmund.de/csr-office). Eingeladen sind engagierte Bürger\*innen, Hilfsorganisationen aus dem Raum Dortmund und Wissenschaftler\*innen. Anmeldung erforderlich unter [www.fh-dortmund.de/transfertag2025](http://www.fh-dortmund.de/transfertag2025).

Kostenfrei

**Ort:** Am 10.09. im Kulturort Depot  
Immermannstraße 29, 44147 Dortmund  
Am 11.09. in der Werkhalle Uniongewerbehof  
Huckarde Straße 10–12, 44147 Dortmund

**Kontakt:** FH Dortmund, CSR-Office  
Sebastian Kreimer  
Tel. 0231 9112-8986  
[csr-office@fh-dortmund.de](mailto:csr-office@fh-dortmund.de)

Mi 10.09.25, 17:00 Uhr

## **Frauen zwischen Zeche und Familie**

Der Alltag von Frauen im Bergbau ist bis heute ein wenig erforschter Bereich der Ruhrgebietsgeschichte. Am Beispiel von unterschiedlichen Stationen vor dem Zechentor und auf den Tagesanlagen beleuchtet eine Führung im LWL-Museum Zeche Zollern die Rolle von Frauen „zwischen Zeche und Familie“. Der Rundgang im Museum des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) zeigt, dass der Bergbau – entgegen vieler Klischees – keine reine Männerdomäne war.

**Ort:** Zeche Zollern  
Rhader Weg 5  
Anmeldung:  
<https://beteiligung.nrw.de/k/1014652>  
Kosten: kostenfrei  
Veranstalter\*in:  
Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
barrierefrei

---

Mi 10.09.25, 11:00–16:00 Uhr

## **ADFC-Fahrradtour**

Wunschtour „Wer weiß wohin?“ Ein Vorschlag von den bisherigen Teilnehmern wird aufgegriffen.  
Länge: 40 km, Schwierigkeit: mittel.

**Ort:** Treffpunkt:  
Bahnhof Mengede  
Am Amtshaus

**Kontakt:** Karl Heinz Kibowski  
[k.kibowski@adfc-dortmund.de](mailto:k.kibowski@adfc-dortmund.de)  
Tel. 0163 7 59 45 92

Mi 10.09.25, 17:00 Uhr

## **Das Recht, Rechte zu haben – Filmvorführung im Rahmen des Festivals Djelem Djelem 2025.**

In Deutschland leben aktuell über 12 Millionen Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit, unter ihnen 1,5 Millionen, die keinen deutschen Pass besitzen, obwohl sie hier geboren sind. Der Kurzfilm *Das Recht, Rechte zu haben* regt dazu an, über die Bedeutung von Staatsangehörigkeit, über Staatenlosigkeit und das Leben mit einer Duldung nachzudenken. Er zeigt die Kämpfe von geflüchteten und nicht-geflüchteten Migrantinnen, BPoC und/oder Rom\*nja und Sint\*izze für gleiche Rechte in Deutschland und fragt danach, wie wir uns gemeinsam für eine Gesellschaft einsetzen können, in der das Recht auf Rechte uneingeschränkt gilt. Erstellt wurde er im Rahmen der Kampagne Pass(t) uns allen von With Wings and Roots e.V. und RomaniPhen e.V.



Eintritt frei

Alle Infos:

### **Ort:**

Treffpunkt Stollenpark  
Bergmannstraße 51  
44145 Dortmund

### **Kontakt:**

Claudia Steinbach  
Anmeldung:  
[veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de](mailto:veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de)  
Tel. 0231 8380019

---

Mi 10.09.25, 13:00–18:30 Uhr

## **3. Conference of Social Responsibility**

Auch in Dortmund stehen Hilfsorganisationen oft vor großen Herausforderungen – sei es durch knappe personelle, finanzielle, materielle oder räumliche Ressourcen. Um diesen Organisationen eine Plattform zum Austausch und zur Vernetzung zu bieten, veranstaltet die Fachhochschule Dortmund jährlich die Conference of Social Responsibility (CoSR Dortmund). Sie engagieren sich ehrenamtlich und möchten mit Akteur\*innen aus Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft in den Dialog treten? Dann laden wir Sie herzlich zur Teilnahme ein! Die diesjährige 3.CoSR Dortmund widmet sich dem Thema „Wissenstransfer zwischen Zivilgesellschaft und Wissenschaft.“ In Vorträgen, Workshops und offenen Austauschformaten haben Sie die Möglichkeit mitzugestalten.



Anmeldung für Hilfsorganisationen unter  
[csr-office@fh-dortmund.de](mailto:csr-office@fh-dortmund.de) mit Betreff  
„Anmeldung 3.CoSR“

Anmeldungen für Interessierte unter  
[www.fh-dortmund.de/transfertag2025](http://www.fh-dortmund.de/transfertag2025)

Teil der CoSR ist die Plattform „Dein Engagement“ unter  
[www.fh-dortmund.de/engagement](http://www.fh-dortmund.de/engagement)

Kostenfrei

**Ort:** Kulturort Depot  
Immermannstraße 29  
44147 Dortmund

**Kontakt:** FH Dortmund  
CSR-Office  
Sebastian Kreimer  
Tel. 0231 9112-8986  
[csr-office@fh-dortmund.de](mailto:csr-office@fh-dortmund.de)

---

Mi 10.09. – Fr 12.09.25, 9:00–13:00 Uhr

### **JobVille – Veranstaltung zur Berufsorientierung**

Gute Ideen für den Einstieg in die Arbeitswelt: Rund 30 Unternehmen und Institutionen aus den Bereichen Dienstleistung, Gesundheit, Handwerk und Technik bieten Impulse für Praktika und Ausbildung für mehr als 40 Berufe an. Schwerpunkt in 2025: Dienstleistung, Nachhaltigkeit und Inklusion. Also: Ausbildungsplätze, die mit Menschen zu tun haben, umwelt- und sozialverträglich gestaltet sind sowie Menschen mit und ohne Behinderung offenstehen. Praxistaugliche Themen geben den Takt bei Vorträgen und Workshops an Vorträge, etwa zu den ersten Schritten in die Berufspraxis. Für Jugendliche ab 14 Jahren. Mit einem Zertifikat für den Berufswahlpass, neuen Kontakten und vielen Mitmach-Aktionen. Neu: Online-Vorabinformation für Lehrkräfte! Termine und weitere Infos unter [www.jobville.de](http://www.jobville.de).

Unter anderem mit einer Infoschau zum nachhaltigen Konsumverhalten der Verbraucherzentrale.

**Ort:** DASA Arbeitswelt  
Ausstellung Besucherservice  
Friedrich-Henkel-Weg 1–25  
44149 Dortmund

**Kontakt:** Tel. 0231 90 71 26 45  
[besucherdienst-dasa@baua.bund.de](mailto:besucherdienst-dasa@baua.bund.de)

Do 11.09.25, 16:00–17:30 Uhr

## **Besuch der Grünfrau-Gärtnerei – ein besonderer Gärtnereibetrieb in DO**

Veranstaltung 25-55044

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

Das Projekt "Grünfrau Gärtnerei" begann mit der Vision, Landwirtschaft und Grünflächen in die städtische Umgebung zu integrieren. In Zusammenarbeit mit der Stadterneuerung und dem Jobcenter entstand ein Konzept, das nicht nur die Schaffung von Pflanzenbeeten zur Nahrungsmittelproduktion für die Gemeinschaft umfasste, sondern auch eine Gelegenheit bot, benachteiligten Frauen durch Beschäftigungsförderung eine Perspektive zu bieten. Die Gärtnerei Grünfrau ist somit nicht nur ein Ort der Lebensmittelproduktion, sondern auch ein Ort der sozialen Teilhabe und Integration. Auch wenn sie noch am Anfang steht, soll sie in Zukunft vielen Menschen als Begegnungs- und Möglichkeitsort dienen. Kosten: Spenden auf Selbststeinschätzungsbasis explizit erwünscht!

### **Ort:**

Treffpunkt:  
Gärtnerei Grünfrau  
Obere Pekingstraße 71  
44269 Dortmund-Schüren

### **Kontakt:**

Jörg Lüling

---

Do 11.09.25, 16:00–19:00 Uhr

## **Unsere Streuobstwiese – Apfelsaft selbstgemacht für Naturforscher\*innen!**

Veranstaltung 25-55557

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: 7,- €; Kinder 5,- €

Wir stellen unseren eigenen Apfelsaft her! Aus heimischen Äpfeln unserer schönen Streuobstwiese neben dem Naturschutzhaus im Westfalenpark. In diesem Eltern-Kind-Workshop lernen wir, welchen Wert die Streuobstwiese für uns Menschen hat, wie aus der Apfelblüte ein Apfel wird und welche Tiere auf der Streuobstwiese leben. Im Anschluss erleben wir den Prozess der manuellen Apfelsaftherstellung von der Apfelernte bis hin zur Saftpressung. Natürlich darf der Apfelsaft auch direkt verkostet werden.

**Ort:** Treffpunkt: Westfalenpark  
AGARD-Naturschutzhaus. Der Parkeintritt  
ist am Parkeingang zu bezahlen.

**Kontakt:** Janina Breckle

---

Do 11.09.25, 17:30–20:00 Uhr

## **Rollen tauschen, Haltung finden – ein Workshop für Frauen**

Veranstaltung 1014645

Anmeldung: <https://beteiligung.nrw.de/portal/dortmund/beteiligung/themen/>

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund und  
Koordinierungsstelle für LSBTIQ\*  
barrierefrei

In diesem Workshop nehmen wir die gängigen Vorstellungen von „weiblich“ und „männlich“ unter die Lupe – spielerisch, nachdenklich und mit einem Schuss Selbstironie. Was bedeutet es eigentlich, sich „typisch weiblich“ oder „typisch männlich“ zu verhalten? Und was passiert, wenn wir bewusst mit diesen Rollen spielen? Die Künstlerin und Referentin Susanne Schlossmacher eröffnet den Workshop mit einer kurzen Performance, in der sie – als Transfrau – zwischen sozialen Rollen wechselt und dabei unterschiedliche Perspektiven aufzeigt. Im Anschluss sprechen wir über unsere eigenen Erfahrungen mit Geschlechterrollen darüber, was uns einengt oder stärkt – und was davon vielleicht auch veränderbar ist. In kleinen Übungen probieren wir aus, was passiert, wenn wir mit Stimme, Gestik oder Haltung bewusst in „männlich“ konnotierte Verhaltensweisen schlüpfen. Dabei geht es nicht um Schauspielerlei, sondern um Selbsterfahrung: Wie fühlt es sich an, Raum einzunehmen? Laut zu sein? Sich klar abzugrenzen? Zum Abschluss führt Susanne Schlossmacher durch eine Imaginationsübung, die uns in eine Haltung bringt, die sowohl offen als auch stabil ist – eine Haltung, die uns im Alltag unterstützen kann, aufrichtig und selbstbewusst aufzutreten. Der Workshop ist offen für alle weiblich sozialisierte Frauen, unabhängig von Vorerfahrung oder Selbsteinschätzung. Neugier genügt.

**Ort:** Forum  
Südwall 21–23

Fr 12.09.25, 15:00 Uhr – So 14.09.25, 14:00 Uhr

### **ADFC Tourguide-Seminar**

Die ADFC-Tourguide-Seminare vermitteln Kenntnisse über Tourenplanung, Kartenkunde, Verkehrsregeln, Gruppenverhalten, Konfliktmanagement, Haftungs- und Versicherungsfragen sowie das Verhalten bei Pannen und Unfällen.

**Kontakt:** Reinhold Hesse  
r.hesse@adfc-dortmund.de  
Tel. 0174 2 92 72 50

---

Fr 12.09.25, 18:00–20:00 Uhr

### **NABU Dortmund / Stadtverband Dortmunder Gartenvereine / VHS – Vortrag und Exkursion: Ökologie im Kleingarten**

Referenten: Daniel Pawlak-Gast (NABU Dortmund) und Frank Gerber (Stadtverband Dortmunder Gartenvereine)  
Kostenfrei, Anmeldung nicht erforderlich.

**Treffpunkt:** Vereinsheim GV Zur Sonnenseite  
Waldecker Straße 18  
44339 Dortmund-Eving

---

Fr 12.09.25, 21:00–23:00 Uhr

### **Nächtliche Erkundungstour: Fledermäuse im Rombergpark erleben**

Anmeldung: <https://beteiligung.nrw.de/k/1013347>

Fledermäuse sind faszinierende Nachttiere: Sie fliegen mit den Händen, sehen mit den Ohren und schlafen kopfüber. Wer mehr über diese besonderen Säugetiere erfahren möchte, den lädt das Umweltamt der Stadt Dortmund zur nächtlichen Exkursion in den Rombergpark ein. Die Teilnehmer\*innen beobachten dort die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum. Zudem erfahren sie mehr zu den Verhaltensweisen der Tiere, ihren Ansprüchen, ihrer Gefährdung und über weitere nachtaktive Tiere in Dortmund.

**Ort:** Rombergpark  
**Kontakt:** Anke Korte, Umweltamt Stadt Dortmund  
Tel. 0231 50-28525  
akorte@stadtdo.de

Sa 13.09.25

## **Der Weltladen Brackel öffnet das Deelentor für den Verkauf in der fairen Woche.**

**Ort:** Haus Beckhoff  
Brackeler Hellweg 140  
44309 Dortmund.  
Weitere Informationen unter:  
[www.weltladen-brackel.de](http://www.weltladen-brackel.de)

**Kontakt:** Ulrike Fortmann  
Tel. 0231 25 25 80  
[weltladen-brackel@email.de](mailto:weltladen-brackel@email.de).

---

Sa 13.09.25, 10:00 Uhr

## **NABU Dortmund EmscherCleanUp – Müllsammelaktion**

Anmeldungen bis 12.09. an [redaktion@nabu-dortmund.de](mailto:redaktion@nabu-dortmund.de)  
Leitung: Julia Böckenfeld

**Ort:** Start Marktplatz Aplerbeck  
Endpunkt am Phoenix-See

---

Sa 13.09.25, 12:00–16:00 Uhr

## **ADFC–Fahrradtour**

Anmeldung erforderlich per E-Mail an:  
[dortmund@bund.net](mailto:dortmund@bund.net) oder beim Radtourenführer

Hofladentour im Dortmunder Nordosten. Welche Höfe besucht werden, wird kurzfristig festgelegt. Der Aufenthalt je Hof kann 45–60 Minuten dauern. Länge ca. 25 km, Schwierigkeit: einfach.

**Ort:** Treffpunkt:  
Scharnhorst Bahnhof, Parkplatz

**Kontakt:** Karl Heinz Kibowski  
[k.kibowski@adfc-dortmund.de](mailto:k.kibowski@adfc-dortmund.de)  
Tel. 0163 7 59 45 92

Sa 13.09.25, 13:00–14:30 Uhr

## **Besuch: Permawerk – Gartenprojekt mit Permakultur und mehr**

Veranstaltung 25-55046

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

Entdecken Sie das neue Gartenprojekt Permawerk, das innovative Methoden des nachhaltigen Pflanzen- und Gemüseanbaus miteinander verbindet. Bei diesem Besuch wird auch der syntropische Agroforst, eine besondere Form des Pflanzenbaus, bei der verschiedene Pflanzen in Schichten angebaut werden, um den Boden zu regenerieren und ein widerstandsfähiges Ökosystem zu schaffen, näher erläutert. Diese Methode erhöht die Bodenfruchtbarkeit, fördert die Biodiversität und passt sich optimal an das natürliche Umfeld an. Zudem wird der klimaresiliente Pflanzenbau thematisiert, der den Garten widerstandsfähig gegenüber Klimaveränderungen wie die zunehmende Trockenheit macht. Ein spannender Besuch für alle, die ihren eigenen Garten oder Gemüseanbau nachhaltiger gestalten und die Permakultur-Prinzipien kennenlernen möchten! Kosten: Spenden auf Selbsteinschätzungsbasis explizit erwünscht! Treffpunkt für das Navi: Am Felling 25a, 45731 Waltrop bzw. 50 Meter rechts davon beim großen Folientunnel (hier beginnt auch der Fahrradweg zum Schleusenpark Waltrop)

**Kontakt:** David Coerdts

---

So 14.09.25, 15:00 Uhr

## **Kino Weltsichten: Vika!**

Regie: Agnieszka Zwiefka, 74 Minuten, Original mit Untertiteln empfohlen ab 14 Jahren

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund, Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e. V., Internationales Frauenfilmfestival Dortmund | Köln e. V.  
barrierefrei

Vika ist 85 Jahre alt. Nach dem Eintritt in den Ruhestand begann sie, sich neu zu erfinden und nur noch das zu tun, was sie leidenschaftlich erfüllt. Schluss damit, sich den Erwartungen anderer anzupassen. Das erste Mal in ihrem Leben lebt Vika ihren Traum. Polen 2023, Dokumentarfilm

**Ort:** Kino im U (voraussichtlich)

**Kosten:** kostenfrei

---

So 14.09.25, 10:00–16:00 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour**

Wer weiß wohin? Reservetermin für ausgefallene Touren. Es wird kurzfristig ein Ziel angesetzt Länge ca. 50 km, Schwierigkeit: mittel.

**Ort:** Treffpunkt:  
Westfalahalle  
Glasdach U-Bahnstation

**Kontakt:** Karl Heinz Kibowski,  
k.kibowski@adfc-dortmund.de  
Tel. 0163 7 59 45 92

---

Mo 15.09.25, 15:00–18:00 Uhr

### **Sammelaktionen für Wertstoffe im Zusammenhang mit dem Kaiserlichen Repair- und Nähcafé: Korken.**

"Korken in Wein- oder Sektflaschen schützen das Getränk vor dem Verdunsten, lassen den Inhalt atmen und schaffen ein gutes Lagerklima. Bis ein Korken als Flaschenverschluss eingesetzt wird, hat er bereits ein langes Leben als Rinde einer Korceiche hinter sich. Kork verfügt über zahlreiche Eigenschaften: Er ist wärme-, kälte- und schallisierend, leicht, schwimmfähig, schwer entflammbar und fast unverrottbar. Außerdem ist Kork alterungsbeständig, pflegeleicht, dekorativ und ein nachwachsender Rohstoff. Schmeißen Sie Ihre gesammelten Flaschenkorken daher nicht weg! Bringen Sie sie lieber zum kommenden Termin des Kaiserlichen Repair- und Nähcafés. Dort sofort stehen Behältnisse zum Abgeben bereit. Wir leiten die Korken weiter, damit aus ihnen z.B. Pinnwände und Dämmplatten hergestellt werden."

**Ort:** Ricarda-Huch-Realschule  
im hinteren Gebäudeteil  
Prinz-Friedrich-Karl-Straße 72-78  
44135 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Innenstadt-Ost  
Tel. 0231 50-27800  
post@kaisern.de  
seniorenbuero.ost@dortmund.de

---

Di 16.09.25, 10:00–17:00 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour**

Zum Tippelsberg Bochum. Vom Steinernen Turm über die UNI Dortmund nach Oespel – Ümminger See – Tippelsberg – Lütgendortmund – Marten zurück zum Ausgangspunkt

Länge ca. 75 km, Schwierigkeit: schwer.

**Ort:** Treffpunkt:  
Klinikzentrum Nord  
Schützenstraße/Beethovenstraße

**Kontakt:** Dietmar Kobusch  
d.kobusch@web.de  
Tel. 0151 17 81 49 32

---

Mi 17.09.25, 16:00–17:30 Uhr

### **Sicherheitstraining mit dem Pedelec**

ADFC Dortmund und die Verkehrssicherheitsberatung der Polizei Dortmund

Inhalte: Handhabung des Pedelecs, Kombination aus Gangschaltung, Motorunterstützung und Trittfrequenz, Bremstechnik, etc.

Kosten: ADFC Mitglieder 20,00 €, Nichtmitglieder 30,00 €. Es besteht Helmpflicht. Bitte eigenes Pedelec mitbringen.

**Ort:** Westfalenhalle Parkplatz C2  
Eingang Freibad Volkspark  
Schwimmweg 2.

**Kontakt:** Reinhold Hesse  
r.hesse@adfc-dortmund.de  
Tel. 0174 2 92 72 50



Mi 17.09.25, 17:45–19:15 Uhr

## **Die Zukunft unserer Wälder in Zeiten des Klimawandels**

Veranstaltung 25-55448

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: 8, – €

Das großflächige Absterben der Fichtenforste in den letzten Jahren ist in der Landschaft unübersehbar. Was steckt hinter diesem neuartigen Waldsterben? Welche Rolle spielen der Klimawandel und der Borkenkäfer – und betrifft es tatsächlich nur die Fichte? In einem anschaulichen Vortrag werden die komplexen Zusammenhänge zwischen Klima, Wasserhaushalt, Böden, Tieren, Pilzen, Pflanzen und menschlichen Einflüssen erläutert. Dabei bleibt ausreichend Zeit über die Möglichkeiten und Ziele einer zukunftsfähigen Forstwirtschaft zu diskutieren. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

**Ort:** Treffpunkt: VHS, Kampstraße 47

**Kontakt:** Dr. Jens Wöllecke

---

Mi 17.09.25, 19:00 Uhr, Eintritt frei

## **Dokumentarfilm „Das deutsche Volk“ und Gespräch mit dem Autor und Regisseur Marcin Wieszchowski.**

Infos: <https://auslandsgesellschaft.de/veranstaltungen/filmabend-die-doku-das-deutsche-volk/>

Der Film erzählt die Geschichte des rassistischen Anschlags in der hessischen Stadt Hanau im Jahr 2020 aus der Perspektive der Hinterbliebenen und Überlebenden. Innerhalb weniger Minuten erschoss der Täter neun junge Menschen, weil er sie nicht für Deutsche hielt. Welche direkten und langfristigen Folgen hat ein solcher Anschlag auf die Menschen und ihre Stadt? Regisseur Marcin Wieszchowski begleitete die Protagonist\*innen vier Jahre lang in ihrem Umgang mit der Trauer. Er zeigt auch ihren Kampf um Anerkennung und Zugehörigkeit zu dem Land, das sie ihr Zuhause nennen. Veranstalter: Deutsch-Türkische Gesellschaft in Kooperation mit Rosa-Luxembourg-Stiftung

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
Steinstraße 48

**Kontakt:** Claudia Steinbach  
Anmeldung:  
[veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de](mailto:veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de)  
Tel. 0231 8380019

Do 18.09.25, 17:45–19:15 Uhr

## **Nachhaltigkeit & Klimaschutz im Alltag – Strom**

Veranstaltung 25-55431

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

Vor dem Hintergrund einer drohenden Gas- und Stromkrise ist es wichtig, dass Verbraucher\*innen über Einsparmöglichkeiten informiert werden. In diesem Vortrag erhalten Interessierte praktische Tipps zum Energiesparen im Alltag. Folgende Themen werden behandelt: Leerlaufverluste, Beleuchtung, Haushaltsgeräte, Unterhaltungsgeräte, Elektrische Warmwasseraufbereitung. In Kooperation mit dem Energiesparservice des Caritasverbands Dortmund e.V.

**Ort:** Treffpunkt: VHS  
Kampstraße 47

**Kontakt:** Martin Jasper

---

Fr 19.09.25, 16:00–21:00 Uhr

## **Parking-Day Aktion im Kaiserviertel**

Am jährlichen Parking-Day erobern Bürger\*innen Straßen und Parkplätze, um diese autofrei zu erleben. Die so entstehenden Flächen werden zur Aktionsfläche, ab ca. 18:30–21:00 Uhr: SILENT-DISCO!!!! Beteiligt sind ADFC, Ricarda-Huch-Realschule, Bürger-Energie-Genossenschaft, Seniorenbüro Innenstadt-Ost, Familienbüro Innenstadt-Ost, DJs

**Ort:** Goebenstraße zwischen der Kaiserstraße und Arndtstraße

**Infos:** Nachbarschaftsinitiative Kaisern  
E-Mail: [post@kaisern.de](mailto:post@kaisern.de)  
Verkehrsclub Deutschland  
VCD Dortmund-Unna  
[mobil@vcd-dortmund.de](mailto:mobil@vcd-dortmund.de)

Fr 19.09.25, 15:00–17:00 Uhr

## **Saatgutgewinnung am Beispiel der Open Source Tomate Sunviva**

Veranstaltung 25-55513

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei, Spende auf Selbsteinschätzungsbasis für den Verein Ernährungsrat Dortmund und Region e.V.

Die Etablierung der Open-Source-Saatgut-Stadt-Dortmund ist das erste Vorhaben aus dem Handlungsfeld Landwirtschaft und Ernährung des städtischen Klimaschutzprogramms. Im Rahmen der Initiative "Open-Source-Saatgut-Stadt Dortmund" kooperieren die VHS, das Umweltamt und der Ernährungsrat Dortmund und Region e.V. Am Beispiel der Tomatensorte Sunviva werden in diesem Workshop die nötigen Grundlagen der Saatgutgewinnung theoretisch erläutert und praktisch erlebbar gemacht.

**Ort:** Treffpunkt:  
Gärtnerei Grünfrau  
Ob. Pekingstraße 71  
44269 Dortmund

**Kontakt:** Jörg Lüling

---

Fr 19.09.25, 17:00–19:15 Uhr

## **Gartenführung: Nachhaltig und kreativ gärtnern – Permakultur zum Anfassen**

Veranstaltung 25-55043

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: 12,- €

Im Rahmen dieser Gartenführung lernen Interessierte die Permakultur als einen natürlichen Ansatz zur Schaffung unbegrenzt funktionierender Ökosysteme kennen. In der Permakultur helfen pfiffige Gestaltungsprinzipien, den Garten naturnah zu gestalten. Im Rahmen der Führung können diese praxisnah erlebt und näher kennengelernt werden. Sie erfahren, wie mit einfachen Mitteln Kreisläufe aufgebaut und Ressourcen effizient genutzt werden können. Die Führung lädt dazu ein, Inspirationen für den eigenen Garten oder Balkon mitzunehmen. In Kooperation: Permakultur Dortmund e.V.

**Ort:** Treffpunkt:  
Gartenanlage des Fördervereins  
Permakultur e.V. im Umwelt und Kulturpark,  
(gegenüber der Ostenbergstraße 101)

**Kontakt:** Katrin Sturm

Sa 20.09.25, 15:00–17:00 Uhr

### **Ideenpräsentation:**

### **Das neue mondo mio! Kindermuseum**

Am Weltkindertag, dem 20. September 2025, lädt das mondo mio! Kindermuseum zur öffentlichen Präsentation der Ergebnisse seines inklusiven Beteiligungsprojekts ins Dortmunder Welthaus ein. Unter dem Motto „mitmachen. mitwachsen. mondo mio! – Deine Ideen für das neue Museum“ waren Kinder, Jugendliche und Erwachsene dazu aufgerufen, die zukünftige Familienausstellung im geplanten Museumsneubau aktiv mitzugestalten. Im Rahmen einer umfassenden Beteiligung wurden Ideen und Wünsche auf vielfältige Weise gesammelt – durch eine Umfrage vor Ort und online, eine öffentliche Ideenwerkstatt im Westfalenpark sowie mehrere Workshops mit Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt. Die gesammelten Ergebnisse werden nun am 20. September vorgestellt und diskutiert. Ein spannender Ausblick auf ein Museum, das gemeinsam mit seinen kleinen und großen Gästen wächst!

**Ort:** Welthaus  
Rosental 1  
44135 Dortmund

**Kontakt:** [info@mondomio.de](mailto:info@mondomio.de)

---

Sa 20.09.25, 10:00–18:00 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour**

Zum Bauer Sebbelt – vom Fredenbaum über Deusen und Datteln zum Alten Postweg (Rumo) bis zum Bauer Sebbelt. Über den Flaesheimer Damm, den Wesel-Datteln-Kanal, durch den Naturpark Hohe Mark nach Horneburg. Vorbei an Henrichenburg, der Lohburg, Hof Emscher Auen zurück zum Ausgangspunkt.

Länge: 80 km, Schwierigkeit: schwer

**Ort:** Treffpunkt:  
Klinikzentrum Nord  
Schützenstraße/Beethovenstraße

**Kontakt:** Dietmar Kobusch  
[d.kobusch@web.de](mailto:d.kobusch@web.de)  
Tel. 0151 17 81 49 32

Sa 20.09.25, 10:00–14:00 Uhr

## **NABU Dortmund – Arbeitseinsatz: Anlage eines naturnahen Kleingartens**

**Ort:** NABU-Ruhrgebietsgarten  
Gartenanlage „Friedlicher Nachbar“  
Garten 44 / Zugang  
über Parkplatz Akazienstraße 11  
44143 Dortmund.

**Kontakt:** Daniel Pawlak-Gast  
und Brigitte Bornmann-Lemm  
naturgarten@nabu-dortmund.de

---

Sa 20.09.25, 10:00–14:00 Uhr

## **ADFC–Radfahrschule**

Fahrradtraining für Erwachsene und Kinder.  
Fachkundige Anleitung von ADFC–Fahrradlehrer\*innen.

**Ort:** Jugendverkehrsschule Fredenbaum  
Münsterstraße 270 C  
44145 Dortmund

**Kontakt:** Werner Blanke  
w.blanke@adfc-dortmund.de  
Tel. 0178 6 73 93 39

---

Di 23.09.25, 10:00–18:00 Uhr

## **ADFC–Fahrradtour**

Einfach Lüdinghausen – Vom Fredenbaum nach Bork und Selm. An der Stever entlang nach Lüdinghausen. Von Lüdinghausen über den Ternscher See, Bork und Waltrop zurück zum Ausgangspunkt.

Länge: 80 km, Schwierigkeit: schwer

**Ort:** Treffpunkt: Klinikzentrum Nord  
Schützenstraße/Beethovenstraße

**Kontakt:** Dietmar Kobusch  
d.kobusch@web.de  
Tel. 0151 17 81 49 32

Mi 24.09.25, 19:00–21:00 Uhr

## **NABU Dortmund – Ökotreff: Bioakustik und ihre Anwendungen im Naturschutz**

Referent: Volker Heimel (NABU Dortmund)  
Eintritt frei

**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt  
Am Rombergpark 35a  
44225 Dortmund

---

Mi 24.09.25, 10:30–12:00 Uhr

## **Sonnenstrom vom Dach – Photovoltaik Dachanlagen – Hybrid-Vortrag**

Veranstaltung 25-55480

Anmeldung und weitere Informationen unter:  
[www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

(Weitere Termine der Vortragsreihe sind am 09.10. / 30.10. / 05.11. / 12.11. / 20.11. / 27.11. und 03.12.2025 – siehe im hinteren Teil der SDG-Broschüre unter „Wiederkehrende Termine & Ganzzjährige Angebote unter „Klimaagentur“)

Nicht nur die steigenden Energiekosten, sondern auch neue Modelle, Speichertechnologien und Dienstleistungen für Eigentümer\*innen machen Photovoltaik attraktiver. Im Vortrag wird der Aufbau von Photovoltaikmodulen erklärt, der Ablauf der Installation dargestellt und eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung durchgeführt. Zudem erhalten Sie Antworten auf die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung, Nutzung, Speicherung und Vermarktung von Solarstrom sowie die Förderung von PV-Anlagen. Dieser Vortrag wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW e.V. angeboten. Der Vortrag ist Teil einer Vortragsreihe, die die VHS in Kooperation mit der Klimaagentur rund um die Themen Klimaschutz und Energieeffizienz veranstaltet. Interessierte können sich kostenfrei anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in den Räumen der VHS in der Kampstraße 47 zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt. Die Klimaagentur ist das Beratungszentrum des Umweltamtes für Fragen rund um Gebäudemodernisierung, zukunftsweisende Neubauten und Nutzung Erneuerbarer Energien. ACHTUNG: Anmeldung nur bis zum Tag vor dem Vortragstag möglich!

**Ort:** Treffpunkt:  
Online oder in Präsenz (je nach Wunsch)  
VHS  
Kampstraße 47

**Kontakt:** Klimaagentur  
Tel. 0231 50-26580  
klimaagentur@stadtdo.de  
www.dortmund.de/klimaagentur

---

Fr 26.09.25, 15:30–18:00 Uhr

### **Querwaldein e.V.: Vater-Kind-Termin – Vom Hochbeet in den Suppentopf!**

Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahren mit einem (Groß-)Vater  
Mitbringen: Warme, wetterfeste Kleidung für Kinder und  
Erwachsenen, einen müllarmen gesunden Snack für ein  
gemeinsames Picknick

Pädagogische Leitung: Querwaldein e.V. Dortmund

Kosten: Kostenlos, finanziert durch das Familienbüro  
Aplerbeck!

Anmeldung: Familienbüro Aplerbeck -> familienbue-  
roaplerbeck@stadtdo.de

<https://www.querwaldein-dortmund.de/event/vater-kind-termin-bei-gruenfrau-vom-hochbeet-in-den-suppentopf/>

Saisonal zu kochen ist ein wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen Lebensweise. Heute treffen wir uns mit Kindern und ihren Vätern, um in der Gärtnerei Grünfrau gemeinsam eine Suppe aus frisch geernteten Zutaten direkt über dem Feuer zuzubereiten. In einem vegetarischen Rezept, das zur Jahreszeit passt, prüfen wir, welche Zutaten wir benötigen und ob wir alles in den Beeten finden.

Unsere Veranstaltungen sind darauf ausgerichtet, alle Menschen zu befähigen, die Welt nachhaltig zu gestalten – und zwar so, dass wir alle gemeinsam daran wachsen und unsere Welt lebenswerter machen können.

**Ort:** Treffpunkt:  
Dortmund-Schüren  
Gärtnerei-Grünfrau  
Obere Pekingstraße

Fr 26.09.25, 15:30–18:30 Uhr

## **Brennnessel for Future!**

Zielgruppe: 6–10 Jahre

Gruppengröße: max. 14 Kinder

Mitbringen: dem Wetter angepasste Kleidung und Verpflegung

Leitung: Team Querwaldein

Kosten: 19,- €, Inhaber\*innen der Dortmund-Karte erhalten gegen Vorlage einen Rabatt von 20%.

<https://www.querwaldein-dortmund.de/event/fuer-4-6-jaehrige-brennnessel-for-future-mit-pflanzenfarben-in-die-zukunft/>

Mit Pflanzenfarben in die Zukunft!: Heute tauchen wir in die faszinierende Welt der Farben ein und erkunden, was sie uns sagen! Was ist eigentlich das Geheimnis unserer geliebten Farben, mit denen wir so gerne zeichnen, malen und Stoffe von unserer Kleidung färben? Fast alle von uns lieben es, mit Farbe schöne Dinge zu machen, um die Welt ein bisschen bunter zu gestalten. Unsere Veranstaltungen sind darauf ausgerichtet, alle Menschen zu befähigen, die Welt nachhaltig zu gestalten – und zwar so, dass wir alle gemeinsam daran wachsen und unsere Welt lebenswerter machen können. Die verschiedenen Themen sind für die Zukunft wichtig und haben mit der direkten Lebenswelt der Kinder und Erwachsenen zu tun.

**Ort:**

Treffpunkt:

Weinberg, Dortmund-Großbarop

---

Fr 26.09.25, 16:00–19:00 Uhr

## **Artenkenner-Pass III: Reptilien – flinke Sonnenliebhaber & leise Jäger entdecken**

Veranstaltung 25-55076

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

Wie wir in Dortmund die Reptilien "retten" können: Viele Reptilienarten stehen auf der Roten Liste. Und wenn nichts getan wird, werden es jährlich mehr Arten, die aus unserer Kulturlandschaft verschwinden. Auch in Dortmund können wir – gemeinsam oder auch jeder auf seine Weise – ein bisschen zur Rettung der faszinierenden Überlebenskünstler zwischen Trockenmauern, Wiesen und Waldrändern beitragen. Nach dem Prinzip



„Wir schützen nur, was wir kennen“ vermittelt der Kurs erste Artenkenntnisse; es werden fünf heimische Reptilienarten in Dortmund bestimmt und kennengelernt. Und wir erfahren, was wir für sie tun können. Neben den verständlichen Bestimmungsübungen findet auch eine kleine Exkursion statt.

Nach dem vollständigen Besuch aller drei „Artenkenner- Module“ I bis III, erhalten Sie den „Artenkenner-Pass“ der VHS Dortmund. Natürlich können die Exkursionen auch einzeln besucht werden!

**Ort:** Treffpunkt:  
Naturschutzgebiet Im Siesack  
Schaarstraße, Ecke Altmengeder Straße  
**Kontakt:** Christoph Veen

---

Fr 26.09.25, 18:00–22:00 Uhr

### **Bistro Karibu – das Geschmackserlebnis des Fairen Handels – eine Verbindung von Nachhaltigkeit und Partnerschaft dazu laden wir ein**

An jedem letzten Freitag im Monat von 18:00–22:00 ins Gemeindezentrum, Ruinenstr. 37. Es werden internationale Gerichte angeboten, die überwiegend aus regionalen, sowie fair gehandelten Produkten zubereitet werden. Das Bistro Karibu ist eine monatliche Benefiz-Veranstaltung zugunsten der AIDS-Prävention der GENO Community Development Initiative in Bondo/Kenya. Der Weltladen ist während des Bistros zum „Late-Night-Shopping“ geöffnet. Weitere Informationen unter: [www.weltladen-aplerbeck.de](http://www.weltladen-aplerbeck.de)

**Ort:** Gemeindezentrum  
Ruinenstraße 37, Dortmund  
**Kontakt:** Allmut Vierling  
Tel. 0231 4 46 07 75

(Das Bistro Karibu ist eine Veranstaltungsreihe und findet statt an jedem letzten Freitag im Monat. Weitere Termine sind am 31.10. / 28.11. / 19.12.2025 siehe im hinteren Teil der SDG-Broschüre unter „Wiederkehrenden Terminen / Ganzjährige Angebote“ bei „Weltladen Aplerbeck“)

Sa 27.09.25, 10:00–18:00 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour**

Zur Gaststätte St. Johannes in der Haard – vom Fredenbaum über Wischlingen, Kirchlinde, Castrop-Rauxel, Alt-Oer zur Gaststätte St. Johannes. Zurück geht es über den Haard-Grenzweg, durch Horneburg, Henrichenburg zum Ausgangspunkt.

Länge: 80 km, Schwierigkeit: schwer

**Ort:** Treffpunkt:  
Klinikzentrum Nord  
Schützenstraße/Beethovenstraße  
**Kontakt:** Dietmar Kobusch  
d.kobusch@web.de  
Tel. 0151 1 78 49 32

---

So 28.09.25, 10:00–18:00 Uhr

### **ADFC–Fahrradtour**

Nach Kamen an der Seseke – Durch die Gartenstadt zum Hauptfriedhof und weiter über Kurl nach Kamen.  
Länge: 65 km, Schwierigkeit: mittel

**Ort:** Treffpunkt: Westfalenhalle  
Glasdach U-Bahnstation  
**Kontakt:** Reinhard Wagner  
Tel. 0151 21 77 45 97

---

Mo 29.09.25, 17:15–19:30 Uhr, 3 UStd.

### **Kommste mit? Kultur, Klimaschutz, fairer Konsum: global gedacht, lokal gemacht**

Anmeldung und weitere Informationen unter VHS-Veranstaltung 25–51544, [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de) entgeltfrei

Bei dieser geführten Tour des Projektes „Wege zur Nachhaltigkeit“ dreht sich alles um die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) und das Engagement für Nachhaltigkeit in der Stadt Dortmund! Die interaktive und informative Tour bietet den Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, nachhaltige Orte zu entdecken, an denen ein Beitrag zum gemeinsamen Lernen und der gemeinsamen Veränderung geleistet wird. Sie

tragen alle zur Förderung eines nachhaltigen Lebensstils bei. Die SDGs sowie die Konzepte des ökologischen Fuß- und Handabdrucks werden an praktischen Beispielen entdeckt und erlebt. Bei der ersten Station geht es hoch hinauf – lass dich überraschen! Folgende Stationen sind auf der Tour geplant: green culture, Verbraucherzentrale Dortmund, Welthaus Dortmund. In Kooperation mit dem Team Internationale Beziehungen der Stadt Dortmund.

**Ort:** Treffpunkt:  
Konzerthaus, Brückstraße 21  
44135 Dortmund

**Kontakt:** Claudia Strzelecki

---

Di 30.09.25, 17:45–19:15 Uhr

## **Mit dem Ernährungsrat das Ernährungssystem umkrepeln!**

Anmeldung und weitere Information unter  
VHS-Veranstaltung 25–55410, [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)  
Kosten: kostenfrei

Unser Ernährungssystem steht auf wackeligen Beinen und es ist 2022 deutlich aus dem Gleichgewicht gekommen. Ursachen sind globale Lieferketten und Abhängigkeit vom Weltmarkt. Dazu kommen Ernteausfälle durch Trockenheit und fruchtbare Böden gehen durch Bebauung verloren. Die Preise für Lebensmittel sind fast um 20% gestiegen und es ist noch keine Besserung in Sicht. Was können wir tun? Der Ernährungsrat Dortmund und Region e.V. steht für eine Veränderung des Ernährungssystems in unserer Stadt. An vielen Stellen können wir es selbst in die Hand nehmen und neue Wege einschlagen. Regionale Versorgungsnetzwerke aufbauen, Urbane Landwirtschaft etablieren, unseren Kindern gesundes (Bio-) Essen in Schulen und Kitas ermöglichen und das gerecht für alle in Dortmund! Im Dialog überlegen wir gemeinsam, wie die Veränderung in Dortmund umgesetzt werden kann.

**Ort:** Treffpunkt: VHS  
Kampstraße 47

**Kontakt:** Jörg Lüling

Di 30.09.25, 10:00–17:00 Uhr

### **ADFC-Fahrradtour**

Nach Hohenlimburg über Tiefendorf – vom Steinernen Turm über den Emscher Weg nach Hörde, durch das Niederhofer Holz über den Schwerter Kirchweg nach Wandhofen. Weiter nach Tiefendorf, entlang der Tiefendorfer Str. nach Hohenlimburg zum Hengstey See. Um den See zur Hengstey Str. (Serpentinen) zurück Turm.

Länge: 65 km, Schwierigkeit: schwer

**Ort:** Treffpunkt:  
Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation  
**Kontakt:** Dietmar Kobusch  
d.kobusch@web.de,  
Tel. 0151 17 81 49 32

---

Mi 01.10.25, 19:00 Uhr

### **Gesprächsabend Letzte Hoffnung Belém – Forum zur COP30 in Brasilien**

Eintritt frei

Vom 10. bis 21. November 2025 findet die Weltklimakonferenz (COP30) in der Zwei-Millionenstadt Belém (Amazonasregion Brasiliens) statt. Die letzten COPs, COP28 in Dubai/Emirats und COP29 in Baku/Aserbaidshan waren enttäuschend und so sind die Erwartungen an die diesjährige COP groß. Darüber sprechen wir an diesem Abend mit Dr. Thomas Fatheuer, Sozialwissenschaftler und Buchautor zu Brasilien und Amazonien. Moderation: Marcos A. da Costa Melo (Fachpromotor für Eine Welt Engagement in der Migrationsgesellschaft)

Alle Infos: <https://auslandsgesellschaft.de/veranstaltungen/gespraechsabend-letzte-hoffnung-belem-forum-zur-cop30-in-brasilien/>

**Ort:** Auslandsgesellschaft.de  
Steinstraße 48  
Dortmund  
**Kontakt:** Claudia Steinbach  
Anmeldung:  
[veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de](mailto:veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de)  
Tel. 0231 8 38 00 19

Do 02.10.25, 13:30–18:45 Uhr

### **ADFC-Fahrradtour**

Zum Seepark nach Lünen – über Gravingholz zum Dattel-Hamm-Kanal. Entlang des Körneweges zurück.

Länge: 40 km, Schwierigkeit: mittel

**Ort:** Treffpunkt:  
Wilhelm-Hansmann-Haus  
Bahnhof Stadthaus

**Kontakt:** Klaus Peter Medeke, Tel. 0231 10 43 91

---

Sa 04.10. und Sa 18.10.25, 10:00–14:00 Uhr

### **NABU Dortmund – Arbeitseinsatz: Anlage eines naturnahen Kleingartens**

Jeder kann kommen und schauen, sich im Gespräch inspirieren oder zu Garten-Fragen beraten lassen oder tatkräftig mithelfen.

**Ort:** Treffpunkt:  
Neuer NABU-Garten  
Gartenanlage „Friedlicher Nachbar“  
Garten 44/Zugang über Parkplatz  
Akazienstraße 11, 44143 Dortmund

**Kontakt:** Daniel Pawlak-Gast und  
Brigitte Bornmann-Lemm  
naturgarten@nabu-dortmund.de

---

So 05.10.25, 11:00–14:00 Uhr

### **NABU Dortmund / VHS – Exkursion: Zugvogelbeobachtung auf dem Emschersee und dem Deutenberg**

Leitung: Klaus Horn, Tel. 02301 9 44 43 53 (VHS-Gebühr).

Anmeldung bis 28.09. über vhs.dortmund.de oder am Treffpunkt möglich.

**Ort:** Treffpunkt:  
Ellinghauser Straße  
Bushaltestelle Ellinghausen GVZ/IKEA  
44359 Dortmund-Ellinghausen

# Oktober

Di 07.10.25, 15:30–18:00 Uhr

## Apfelsaftpressen

Altersgruppe: 6–13 Jahre

Anmeldung unter: [ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de](mailto:ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de)

Auch im Oktober wird's wieder lecker im BVB-Lerngarten. Gemeinsam stellen wir aus regionalen Äpfeln unseren eigenen Apfelsaft her! Dazu heißt es zunächst Schnippeln, dann Presse aufbauen und dann Drehen, Drehen, Drehen, Drehen, ... Zum Glück sind alle Lerngarten-Kinder ziemlich stark, sodass es nicht lange dauert, bis aus den Äpfeln eine ganze Menge leckerer Apfelsaft kommt. Danach heißt es natürlich wieder: Verkosten! Ob warm oder kalt, der Apfelsaft schmeckt jedes Mal fantastisch. Vielleicht bleibt ja auch etwas für die Eltern übrig?

**Ort:** BVB-Lerngarten im KGV-Bolmketal

---

Di 07.10, Di 14.10. und Di 21.10.25

## Die GREEN MOVIES. nachhaltig. ökologisch. fair.

Präsentiert von ÖkoNetzwerk Dortmund e. V. und sweetSixteen Programmkino im DEPOT. Wir laden zu unterhaltsamen und nachdenklichen Filmen rund um nachhaltiges Leben und faires Handeln, die das ökologische Bewusstsein fördern und zum Austausch anregen. Die Uhrzeiten und Filmtitel standen zu Redaktionsschluss noch nicht fest. Weitere Infos: [www.oekonetzwerk-dortmund.de](http://www.oekonetzwerk-dortmund.de).

**Ort:** sweetSixteen-Kino  
Immermannstraße 29  
44147 Dortmund

**Kontakt:** ÖKONETZWERK Dortmund  
[info@oekonetzwerk-dortmund.de](mailto:info@oekonetzwerk-dortmund.de)

Mi 08.10.25, 19:00–21:00 Uhr

**NABU Dortmund – Monatstreffen:  
Besprechung aktueller Themen und Aktivitäten**

**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt  
Am Rombergpark 35a, 44225 Dortmund

**Kontakt:** Julius Velz  
Tel. 0157 37 95 55 31  
velz@posteo.de

---

Do 09.10.25, 17:45–19:15 Uhr

**Der NABU Dortmund stellt sich vor – Naturschutz und mehr**

Veranstaltung 25-55436  
Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)  
Kosten: kostenfrei

Infoabend mit dem NABU Dortmund – Ehrenamtlicher Naturschutz in der Großstadt. Der NABU Dortmund engagiert sich für den Naturschutz mitten im urbanen Raum und darüber hinaus – mit ganz eigenen Herausforderungen und Chancen. Bei diesem Infoabend werden die verschiedenen Aktivitäten und Arbeitsgruppen vorgestellt. Es gibt Einblicke in aktuelle Projekte und besondere Schwerpunkte im Dortmunder Stadtgebiet. Der Abend bietet Gelegenheit zum Austausch, Informieren und Kennenlernen.

**Ort:** Treffpunkt:  
VHS  
Kampstraße 47

**Kontakt:** Dr. Kristof Hennies

So 12.10.25, 15:00 Uhr

## Kino Weltsichten: El Olivio – Der Olivenbaum

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund,  
Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e. V., Internationa-  
les Frauenfilmfestival Dortmund | Köln e. V.

barrierefrei

Seit ihrer Kindheit ist Alma mit ihrem Großvater eng verbunden. Gegen dessen Willen wurde ein uralter Olivenbaum verkauft. Seitdem schweigt er. Kurz vor seinem Tod will Alma den Baum zurückholen. Eine Reise, die niemanden aus der Familie unberührt lässt, beginnt. Spanien 2015, Spielfilm, Regie: Icíar Bollaín, 98 Minuten, Original mit Untertiteln empfohlen ab 12 Jahren

**Ort:** Kino im U (voraussichtlich)

---

Do 16.10.25, 17:00–20:00 Uhr

## Kleidertausch

"Klamottentausch für Jung & Alt" vom Wilhelm-Hansmann-Haus in Kooperation mit youngcaritas. Alle Tauschbegeisterten sind am 16. Oktober von 17:00–20:00 Uhr eingeladen. Goodbye Wegwerfgesellschaft – willkommen Second Hand!

10 Kleidungsstücke pro Person sind erlaubt, alles sauber und gut erhalten. Bitte keine Kinderkleidung, Socken, Unterwäsche oder Pelz. Auch wenn du dieses Mal nichts zum Tauschen mitbringen möchtest oder kannst, bist du herzlich eingeladen! Nimm so viel mit, wie du wirklich gebrauchen kannst. Wenn du Kleidungsstücke anprobieren möchtest: Es gibt Umkleiden und Spiegel! Dazu gibt es Waffeln und Kaffee, einen Infostand von food-sharing Dortmund und vom Seniorenbüro.

**Ort:** Wilhelm-Hansmann-Haus  
Märkische Straße 21  
44141 Dortmund

**Infos:** youngcaritas Kristina Sobiech  
kristina.sobiech@caritas-dortmund.de  
Seniorenbüro Innenstadt-Ost  
Tel. 0231 50-27800  
seniorenbuero.ost@dortmund.de,  
Wilhelm-Hansmann-Haus  
Tel. 50-2 33 57  
fschubert@stadtdo.de



Sa 18.10.25, 14:00–17:00 Uhr

## **TEXTILRAUSCH – Gemeinsam Handarbeiten.**

Anmeldung unter [post@kaisern.de](mailto:post@kaisern.de)

Arbeite mit Gleichgesinnten an deinem aktuellen Stück. Tausche Tipps und Tricks aus, lass dich inspirieren. Verwickle dich in Gespräche beim Stricken, Häkeln, Weben, Sticken, Klöppeln oder Nähen. Ca. alle 6 Wochen treffen sich Textilbegeisterte bei uns im Projektraum KAISERN. Einfach vorbeikommen! (Bitte Material und Werkzeug mitbringen!)

**Ort:** Projektraum "Ka!sern"  
Kaiserstraße 75  
44135 Dortmund

**Infos:** Nachbarschaftsinitiative Ka!Sern  
[post@kaisern.de](mailto:post@kaisern.de)

---

Mo 27.10.25, 15:00–18:00 Uhr

## **Sammelaktionen für Wertstoffe im Zusammenhang mit dem Ka!serlichen Repair- und Nähcafé: Handys**

"Handys sind wahre Schatzkisten: Sie enthalten neben wertvollen Metallen wie Gold, Silber und Platin auch Rohstoffe, für deren Produktion in entfernten Gebieten oder dem Meer große Flächen zerstört werden. Wird ein neues Telefon gekauft, liegt das Alte oft ungenutzt herum. Machen Sie mit, geben Sie Ihr ausgedientes Mobiltelefon, Smartphone oder Handy an der Sammelstelle zum fachgerechten Recycling ab. Sie stellen damit die verbauten wertvollen Rohstoffe für die Produktionskreislauf zur Verfügung und unterstützen nebenbei die Menschen in den Abbaugebieten mit dem Erlös, den der Verkauf der recycelten Rohstoffe bringt."

**Ort:** Ricarda-Huch-Realschule  
im hinteren Gebäudeteil  
Prinz-Friedrich-Karl-Straße 72–78  
44135 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Innenstadt-Ost  
Tel. 0231 50-27800  
[post@kaisern.de](mailto:post@kaisern.de)  
[seniorenbuero.ost@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.ost@dortmund.de)

Mo 27.10.25, 17:15–19:30 Uhr, 3 UStd.

## **Kommste mit? Entdecke die Nordstadt als Hotspot – nachhaltig und kreativ**

entgeltfrei

Exkursion

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

VHS-Veranstaltung 25-51546, <https://vhs.dortmund.de>

Bei dieser geführten Tour des Projektes „Wege zur Nachhaltigkeit“ dreht sich alles um die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) und das Engagement für Nachhaltigkeit in der Stadt Dortmund! Die interaktive und informative Tour bietet den Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, nachhaltige Orte zu entdecken, an denen ein Beitrag zum gemeinsamen Lernen und der gemeinsamen Veränderung geleistet wird. Die SDGs sowie die Konzepte des ökologischen Fuß- und Handabdrucks werden an praktischen Beispielen entdeckt und erlebt. Folgende Stationen sind auf der Tour geplant: Raum vor Ort, Offenes Zentrum, Velokitche. In Kooperation mit dem Team Internationale Beziehungen der Stadt Dortmund.

### **Ort:**

Treffpunkt:

Raum vor Ort

Kath. Erwachsenen- und Familienbildung,  
Missundestraße 8

44145 Dortmund

### **Kontakt:**

Claudia Strzelecki

---

Mi 29.10.25, 19:00–21:00 Uhr

## **NABU Dortmund – Ökotreff: Naturnahe Regenwasserbewirtschaftung – Schwammstadt Dortmund?**

Referentin: Lara Rodermund

(Stadt Dortmund – Stadtentwässerung)

Eintritt frei

### **Ort:**

Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt

Am Rombergpark 35a

44225 Dortmund

Fr 31.10.25, 10:00–16:30 Uhr

## **Forum Demokratie – Gender – Vielfalt**

Anmeldung: <https://beteiligung.nrw.de/k/1014312>

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: LAG kommunaler Gleichstellungsstellen NRW, Netzwerk Gender und Vielfalt NRW, VHS Dortmund und Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
barrierefrei

Weltweit stehen demokratische Errungenschaften unter Druck – auch in Europa und Deutschland. Autoritäre und nationalistische Kräfte gewinnen an Einfluss, demokratische Prinzipien werden ausgehöhlt. Besonders im Fokus: Gleichstellung, queere Rechte und feministische Bewegungen. Auch in Deutschland erleben wir, wie Gleichstellungspolitik in Frage gestellt, Vielfalt diffamiert und feministische Anliegen delegitimiert werden. Es ist ein Rollback mit Ansage – und ein ernstzunehmendes Warnsignal. Umso wichtiger ist es, Räume für Austausch, Vernetzung und kollektives Empowerment zu schaffen. Das Forum „Demokratie – Gender – Vielfalt“ lädt ein, aktuelle Herausforderungen zu diskutieren, widerständige Perspektiven zu stärken und gemeinsam Handlungsoptionen für eine gerechte, demokratische und postmigrantische Gesellschaft zu entwickeln.

**Ort:** VHS Dortmund  
Kampstraße 47

# November

Do 06.11.25, 17:00–19:00 Uhr

## **Starke Frauen, starke Stadt mit Nicole Siegmann**

Anmeldung: <https://beteiligung.nrw.de/portal/dortmund/beteiligung/themen/>

Veranstaltung: 1014636

Kosten: kostenfrei

Veranstalter\*in: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
barrierefrei

Als Geschäftsführerin des Mehrgenerationenhauses Mütterzentrum Dortmund e.V. leitet Nicole Siegmann seit 2012 eine Institution, die für viele Familien in Dortmund unverzichtbar geworden ist. Mit ihrem Hintergrund als Diplom-Ingenieurin der Raumplanung verbindet sie analytisches Denken mit einem tiefen Verständnis für gesellschaftliche Strukturen und soziale Prozesse. Wirtschaftliche Unabhängigkeit und Gleichstellung von Frauen unabhängig vom Familienstand sind die Themen, die sich nicht nur in ihrer eigenen Biografie widerspiegeln. Der Wechsel in den sozialen Bereich schärfte ihren Blick für die systemische finanzielle Ungleichbehandlung und die ungerechte Verteilung von Erwerbsarbeit und mehrheitlich von Frauen geleisteter Care-Arbeit. Sie kämpft für konkrete finanzielle Gleichstellung und wirtschaftliche Unabhängigkeit von Frauen – unabhängig davon, ob sie sich für Familie, Karriere oder beides entscheiden.

**Ort:** Mütterzentrum Dortmund  
Hospitalstraße 6

---

Do 06.11.25, 19:00–21:00 Uhr

## **NABU Dortmund – Monatstreffen: Besprechung aktueller Themen und Aktivitäten**

**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt  
Am Rombergpark 35a  
44225 Dortmund

**Kontakt:** Julius Velz  
Tel. 0157 37 95 55 31  
[velz@posteo.de](mailto:velz@posteo.de)

Sa 08.11.25, 10:00–12:30 Uhr

## **Cleanup-Aktion für den Amphibienschutz – Wischlingen (AGARD e.V.)**

Veranstaltung 25-55531

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

Amphibien wie Frösche, Kröten und Molche sind in vielen Bereichen auf spezielle Schutzmaßnahmen angewiesen, um sicher zu ihren Laichgewässern zu gelangen. Im Rahmen dieser Cleanup-Aktion, organisiert die VHS Dortmund in Kooperation mit dem AGARD-Verein („Arbeitsgemeinschaft Amphibien- und Reptilienschutz in Dortmund“, mit Sitz im Westfalenpark) ein besonderes Event und lädt alle Naturfreund\*innen dazu ein, das Amphibienleitsystem und die angrenzenden Bereiche von Müll zu befreien. Gemeinsam setzen wir ein Zeichen für den Naturschutz und leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Lebensräume dieser faszinierenden Tiere. Kosten: Spende auf Selbsteinschätzungsbasis

Mitmachen kann jede\*r – eine tolle Gelegenheit, aktiv etwas für den Umweltschutz zu tun und mehr über den Amphibienschutz zu erfahren!

### **Ort:**

Treffpunkt:

Parkplatz vor der Eishalle (Nähe Solebad)

Höfkerstraße 12

44149 Dortmund

### **Kontakt:**

Janina Breckle

Sa 08.11.25, 10:00–12:15 Uhr

## **Herbst-Special: Mit Papa den Herbstwald erleben**

Für Kinder im Alter ab 3 Jahren

Kosten: 18€

Link zur Anmeldung:

<https://www.kefb.de/kurse/kurs/R30DONA009>

In dieser nach dem Qualitätskonzept von "Wohllebens Waldakademie" zertifizierten Waldführung werden wir mit Ihnen als Vater und ihren Kindern in unserer Wald-erkundungstour den Herbstwald erkunden.

**Ort:** Treffpunkt:  
Naturfreundehaus Ebberg  
Ebberg 1, Schwerte

---

So 09.11.25, 15:00 Uhr

## **Kino Weltsichten: Morgen ist auch noch ein Tag**

empfohlen ab 14 Jahren

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund,  
Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e. V., Internationa-  
les Frauenfilmfestival Dortmund | Köln e. V.  
barrierefrei

1946: In einem tristen Viertel in Rom lebt Delia mit ihrem Mann, drei Kindern und dem nörgelnden Schwiegervater. Die Versorgung der Familie und Hilfsarbeiten, um die Familie über Wasser zu halten, füllen ihren ganzen Tag. Ein Ereignis bringt die Dinge ins Wanken. Italien 2023, Spielfilm, Regie: Paola Cortellesi, 119 Minuten, Original mit Untertiteln

**Ort:** Kino im U (voraussichtlich)

---

Mo 10.11.25, 18:00–20:00 Uhr

## **Schnupperkurs Frauenselbstsicherheit**

Anmeldung: per E-Mail an

[vorbeugung.dortmund@polizei.nrw.de](mailto:vorbeugung.dortmund@polizei.nrw.de) oder

telefonisch: 0231 1 32 74 62

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
und Polizei Dortmund

Die Polizei Dortmund bietet zweistündige Schnupperkurse zum Thema Frauenselbstsicherheit an. Hier bekommen Sie einen ersten Einblick in die Bereiche Frauenselbstbehauptung und Frauenselbstverteidigung. Wenn Sie neugierig auf mehr werden, können Sie sich im Anschluss für die von der Polizei in Kooperation mit dem Polizeisportverein angebotenen Frauenselbstsicherheitskurse anmelden. Diese Kurse erstrecken sich über 10 Kursabende. Folgende Fragen werden wir dabei beleuchten: Wie geht ein Täter vor? Was kann ich als Frau präventiv tun? Welche Möglichkeiten habe ich, wenn der Angriff unmittelbar bevorsteht oder bereits begonnen hat? Ist der Einsatz von Hilfsmitteln/Waffen sinnvoll? Welche Notwehrrechte habe ich? Wie kann ich mich effektiv körperlich wehren? Mindestalter: 18 Jahre

**Ort:** Polizeipräsidium Dortmund  
Markgrafenstraße 102

---

Di 11.11.25, 19:30–21:45 Uhr, 3 UStd.

### **Nachhaltige Finanzanlagen: Investieren für Mensch und Umwelt.**

Kosten: 8,00 €  
Referent: Bernd Martin

Weitere Informationen und Anmeldung unter VHS-Veranstaltung 25-51576, <https://vhs.dortmund.de>

Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt, nicht zuletzt durch die ausgelöste Diskussion bezüglich der Klimaerwärmung und des Umweltschutzes, immer mehr an Bedeutung und hat mittlerweile auch die Finanzbranche erreicht. Für viele Menschen steht nicht mehr die Profitmaximierung und Rendite, sondern die Schaffung von sozialem und ökologischem Mehrwert, im Fokus. In dem Vortrag werden grundlegende Begriffe wie die ESG-Kriterien (environment, social, governance), impact investment, green-washing und green bonds erklärt. An konkreten Beispielen werden Angebote von Banken, Fonds und Versicherungen näher untersucht und die Unterschiede in ökologischer als auch in ökonomischer Nachhaltigkeit aufgezeigt und erklärt. Referent ist Bernd Martin, ehem. Stellv. Filialleiter, der Deutschen Bundesbank, Filiale Dortmund

**Ort:** VHS  
Kampstraße 47

Do 13.11.25, 17:00–18:45 Uhr

### **ADFC Info Café**

Erfahrungen mit verschiedenen Rad-Navigations-Apps – Im Focus stehen die verschiedenen Rad-Navigations-Apps wie Komoot, LocusMap, Osmand u.a. Alle können ihre Erfahrungen und Fragen einbringen.

**Ort:** ADFC-Geschäftsstelle  
Graudenzner Straße 11

**Kontakt:** Reinhold Hesse  
Tel. 0174 29 27 25

---

So 16.11.25, 14:00–17:30 Uhr

### **„Zwischen Herbst und Advent“ – Tag der offenen Tür des Weltladens Aplerbeck.**

Zur Eröffnung des Weihnachtsgeschäfts laden wir zu einem besonderen (Weihnachts-) Markt ein. Wir erweitern hierfür unser Sortiment und bieten an verschiedenen Marktständen neben weihnachtlichen Lebensmitteln insbesondere Kunst- und Handwerksprodukte aus fairem Handel an. Die Palette der Anbieter dafür ist groß: Gepa, El Puente, Weltpartner, Contigo, Frieda Feeling, Handtrade, Ganesh Nepalhandel und Eza sind dabei. Außerdem kooperieren wir an diesem Tag mit „Blumen Companie Kersting“ mit ihren fair gehandelten Adventssternen, der Patchworkgruppe Aplerbecker Mark, FairBleiben, Dortmund und Shirin mit Persischen Köstlichkeiten. Wie immer bieten wir eine große Auswahl an Herrnhuter Sternen an. Neben der Möglichkeit, sich mit Weihnachtsgeschenken einzudecken, können Sie Kaffee und Kuchen in gemütlicher Vorweihnachts-Atmosphäre genießen. Weitere Informationen unter: [www.weltladen-aplerbeck.de](http://www.weltladen-aplerbeck.de)

**Ort:** Gemeindezentrum  
Ruinenstraße 37  
Dortmund-Aplerbeck

**Kontakt:** Allmut Vierling  
Tel. (0231) 44 60 775



Mo 17.11.25, 15:00–18:00 Uhr

## **Sammelaktionen für Wertstoffe im Zusammenhang mit dem Kaiserlichen Repair- und Nähcafé: Kronkorken**

"Viele Flaschen werden mit Kronkorken verschlossen. Aus einem Blech werden mit großen Maschinen Kronkorken gestanzt, in Form gebracht, mit einer Dichtung beklebt und dann auf die Flasche gepresst. Nach dem Öffnen fliegt der Kronkorken oft unbeachtet in den Müll. Das wenige Metall, das darin steckt, kann aber als Rohstoff wiederverwendet werden, wenn es gesammelt und in einer großen Menge verarbeitet wird. Wir sammeln die Kronkorken und Metalldeckel von Glaskonserven, die sich bei Ihnen angehäuft haben. Ab sofort stehen bei jedem Kaiserlichen Repair- und Nähcafé Behältnisse zum Abgeben bereit."

**Ort:** Ricarda-Huch-Realschule im hinteren Gebäudeteil  
Prinz-Friedrich-Karl-Straße 72–78  
44135 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Innenstadt-Ost  
Tel. 0231 50-27800  
post@kaisern.de  
seniorenbuero.ost@dortmund.de

---

Mo 17.11.25, 18:00–19:30 Uhr

## **Demokratie-Workshop nach der „Betzavta-Methode“**

Anmeldung: kontakt@welthaus-dortmund.de

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund und Welthaus e.V.

Betzavta ist israelisch und bedeutet Miteinander. Es geht um das Erfahren, Erlernen und Begreifen eines demokratischen Miteinanders im Kontext des persönlichen Umgangs, als Bestandteil einer Organisation und der Gesellschaft. Die Methode „Betzavta“ arbeitet mit erlebnis- und erfahrungsorientierten Übungen. Es geht in dem Workshop nicht darum, theoretisches Wissen zu vermitteln oder zu erklären, wie Demokratie geht, sondern darum, miteinander in Aktion zu treten und anschließend ausführlich über das Erlebte zu sprechen. Die Teilnehmenden sind also die Hauptpersonen. Max. 16 Teilnehmerinnen. Mindestalter: 18 Jahre

**Ort:** Welthaus Dortmund e.V.  
Rosental 1

Mo 17.11.25, 18:00–20:00 Uhr

### **Schnupperkurs Frauenselbstsicherheit:**

Anmeldung: per E-Mail an  
vorbeugung.dortmund@polizei.nrw.de oder  
telefonisch: 0231 13 27 46 2

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
und Polizei Dortmund

Die Polizei Dortmund bietet zweistündige Schnupperkurse zum Thema Frauenselbstsicherheit an. Hier bekommen Sie einen ersten Einblick in die Bereiche Frauenselbstbehauptung und Frauenselbstverteidigung. Wenn Sie neugierig auf mehr werden, können Sie sich im Anschluss für die von der Polizei in Kooperation mit dem Polizeisportverein angebotenen Frauenselbstsicherheitskurse anmelden. Diese Kurse erstrecken sich über 10 Kursabende. Folgende Fragen werden wir dabei beleuchten: Wie geht ein Täter vor? Was kann ich als Frau präventiv tun? Welche Möglichkeiten habe ich, wenn der Angriff unmittelbar bevorsteht oder bereits begonnen hat? Ist der Einsatz von Hilfsmitteln/Waffen sinnvoll? Welche Notwehrrechte habe ich? Wie kann ich mich effektiv körperlich wehren? Mindestalter: 18 Jahre

**Ort:** Polizeipräsidium Dortmund  
Markgrafenstraße 102

---

Di 18.11.25, 19:00–21:00 Uhr

### **NABU Dortmund – Ökotreff: Wunderbare Welt der Nachtfalter – Unerwartete Farben und Formen**

Referent: Bernd Gregarek (NABU Dortmund)  
Eintritt frei

**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt  
Am Rombergpark 35a  
44225 Dortmund

Mi 19.11.25, 18:30 Uhr

## **41. Bürgerforum „Nord trifft Süd“ – Thema: Nachbarschaften.**

In der Reihe "Nord trifft Süd" haben engagierte Gruppen und Vereine aus den verschiedenen Stadtteilen das Wort. Die Veranstaltung gibt somit Bürgerinnen und Bürgern die Chance, alltägliche und besondere Projekte in Dortmund kennenzulernen. Alle Informationen zum Thema und den eingeladenen Gruppen unter [www.auslandsgesellschaft.de](http://www.auslandsgesellschaft.de) und ausführliche Berichte zur Reihe finden Sie unter [www.planerladen.de/buergerforum.html](http://www.planerladen.de/buergerforum.html)

**Ort:** Taranta Babu  
Humboldtstraße 44  
44137 Dortmund

**Kontakt:** Claudia Steinbach  
Anmeldung:  
[veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de](mailto:veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de)  
Tel. 0231 8380019

---

Do 20.11.25, 10:00–12:00 Uhr

## **Schnupperkurs Frauenselbstsicherheit**

Anmeldung: Anmeldung per E-Mail an [vorbeugung.dortmund@polizei.nrw.de](mailto:vorbeugung.dortmund@polizei.nrw.de) oder telefonisch: 0231 132746 2  
Kosten: kostenfrei  
Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund und Polizei Dortmund

Die Polizei Dortmund bietet zweistündige Schnupperkurse zum Thema Frauenselbstsicherheit an. Hier bekommen Sie einen ersten Einblick in die Bereiche Frauenselbstbehauptung und Frauenselbstverteidigung. Wenn Sie neugierig auf mehr werden, können Sie sich im Anschluss für die von der Polizei in Kooperation mit dem Polizeisportverein angebotenen Frauenselbstsicherheitskurse anmelden. Diese Kurse erstrecken sich über 10 Kursabende. Folgende Fragen werden wir dabei beleuchten: Wie geht ein Täter vor? Was kann ich als Frau präventiv tun? Welche Möglichkeiten habe ich, wenn der Angriff unmittelbar bevorsteht oder bereits begonnen hat? Ist der Einsatz von Hilfsmitteln/Waffen sinnvoll? Welche Notwehrrechte habe ich? Wie kann ich mich effektiv körperlich wehren? Mindestalter: 18 Jahre

**Ort:** Polizeipräsidium Dortmund  
Markgrafenstraße 102

Di 25.11.25, 10:00–13:00 Uhr

## **Frauen in der Nordstadt – Feminines Leben zwischen Hoffnung und Prekariat**

Die Dortmunder Nordstadt ist bezogen auf die Minderjährigen Quote der jüngste Stadtteil Dortmunds. All diese Kinder haben Mütter, sie machen rund die Hälfte der Bewohner\*innen in der Nordstadt aus. 2/3 haben einen Migrationshintergrund, die meisten leben im Quartier Nordmarkt. Wie ist das Leben dieser Frauen, insbesondere wenn sie Mehrfachbelastungen bewältigen, sich in patriarchalen Struktur behaupten müssen und existentielle Herausforderungen den Alltag bestimmen? Diesen Themenkomplex beleuchtet die Tour zusammen mit unterschiedlichen Kooperationspartnern.

**Ort:** Treffpunkt:  
vor St. Joseph  
Münsterstraße 59  
Nordstadt

**Kontakt:** Annette Kritzler  
dortmund@kefb.de  
Tel. 0231 1848-132  
[https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/  
Frauen-in-der-Nordstadt-Feminines-  
Leben-zwischen-Hoffnung-und-Prekari/  
R30DORT002](https://www.kefb.de/kurssuche/kurs/Frauen-in-der-Nordstadt-Feminines-Leben-zwischen-Hoffnung-und-Prekari/R30DORT002)

---

Di 25.11.25, 15:30–17:30 Uhr

## **Futterhilfen für Vögel: Den Jahresabschluss finden wir Ende November.**

Altersgruppe: 6–13 Jahre  
Anmeldung unter: [ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de](mailto:ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de)

Damit unsere gefiederten Freundinnen und Freunde, die den Winter bei uns verbringen, ausreichend Futter finden, unterstützen wir sie. Gemeinsam basten wir kleine Vogel-Futter-Hilfen. Dabei machen wir es uns wie immer in unserer Gartenlaube gemütlich. Die Futterhilfen nehmt Ihr dann natürlich mit nach Hause. So könnt Ihr selbst entscheiden, wo der beste Platz dafür ist. Im Garten, auf dem Balkon oder vielleicht im Park? Ich bin mir sicher, dass Ihr einen guten Platz aussucht. Vielleicht findet Ihr ja sogar einen Ort, an dem Ihr die süßen Vögel beobachten könnt, wenn sie zum Fressen kommen!

**Ort:** BVB-Lerngarten im KGV-Bolmketal

Di 25.11.25, 16:30–17:15 Uhr

## **Mahnwache: Gedenken an die Opfer von Femiziden – Ein Klang des Erinnerns**

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
und AG Dortmunder Frauenverbände

barrierefrei

Das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund und die Dortmunder Frauenverbände versammeln sich zum Gedenktag gegen Gewalt an Frauen an der Friedenssäule auf dem Friedensplatz, um der Frauen zu gedenken, die im Jahr 2025 in Deutschland durch Femizide ihr Leben verloren haben. Femizide sind Morde an Frauen, weil sie Frauen sind – meist durch (Ex-)Partner oder Männer, die Kontrolle ausüben wollen. Sie sind Ausdruck geschlechtsspezifischer Gewalt und struktureller Ungleichheit. Für jedes Opfer wird ein Gong erklingen – ein mahnender Klang, der die Stille durchbricht. Die Namen der Frauen werden durch Frauen aus den Mitgliedsverbänden der Frauenverbände verlesen, begleitet von einer kurzen Beschreibung der Umstände, die zu ihrem gewaltsamen Tod führten. Für jede Frau wird eine Grabkerze entzündet – ein Zeichen des Gedenkens, der Trauer und der Mahnung. Mit dieser bewegenden Aktion setzen wir ein klares Zeichen: Gewalt gegen Frauen darf nicht hingenommen werden! Wir erinnern, wir fordern Veränderung – und wir bleiben laut.

**Ort:** Friedensplatz

Di 25.11.25, 18:00–19:30 Uhr

## **Ermordet, weil sie Frauen sind – Ursachen erkennen, Handlungsstrategien entwickeln**

Anmeldung: <https://beteiligung.nrw.de/portal/dortmund/beteiligung/themen/>

Veranstaltung: 1014646

Kosten: kostenfrei

Veranstalterin: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund  
barrierefrei

Im Anschluss an die Mahnwache auf dem Friedensplatz organisiert das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund diese Veranstaltung zum Thema „Femizide“ im Saal Westfalia. Keynote-Sprecherin ist Dr. Birgitt Haller vom Institut für Konfliktforschung in Wien. Sie stellt die Ergebnisse ihrer Studie „Untersuchung Frauenmorde – eine quantitative und qualitative Analyse“ vor und beleuchtet zentrale Fragen: Wer sind die Täter? Welche Muster lassen sich erkennen? Und welche gesellschaftlichen und politischen Maßnahmen sind nötig, um Femizide zu verhindern? Im Anschluss an den Vortrag findet ein Publikumsgespräch statt, das Raum für Austausch, Fragen und Diskussion bietet. Neben der Referentin werden Vertreterinnen des Frauenhauses Dortmund als lokale Hilfsorganisation an dem Gespräch teilnehmen. Die Moderation übernimmt Andrea Blome. Gemeinsam wollen wir nicht nur mehr über Femizide und geschlechtsspezifische Gewalt wissen, sondern auch Wege finden, wie wir dagegen vorgehen können.

**Ort:** Rathaus, Saal Westfalia  
Friedensplatz 1

Sa 29.11.25

## **Deelenverkauf im Advent**

Der Weltladen Brackel öffnet das Deelentor für den Deelenverkauf im Advent. Weitere Informationen unter: [www.weltladen-brackel.de](http://www.weltladen-brackel.de).

**Ort:** Haus Beckhoff  
Brackeler Hellweg 140  
44309 Dortmund

**Kontakt:** Ulrike Fortmann  
Tel. 0231 252580  
[weltladen-brackel@email.de](mailto:weltladen-brackel@email.de).

# Dezember

Im Dezember 2025, 10:00–13:00 Uhr

## **Der Bio-Weihnachtsbaum-Verkauf im Kreuzviertel**

Schon seit 2013 verkaufen wir als ÖkoNetzwerk Bio-Weihnachtsbäume im Dortmunder Kreuzviertel. Dabei setzen wir auf die langjährige Kooperation sowohl mit unserem Bioland-zertifizierten Baumlieferanten als auch mit lokalen Initiativen: Velokitchen und Dein RUDOLF ermöglichen die gratis Tannenbaum-Lieferung mit Lastenfahrrädern im nahen Umkreis.

Weitere Infos: [www.oekonetzwerk-dortmund.de](http://www.oekonetzwerk-dortmund.de)

### **Ort:**

St. Nicolaikirche  
Lindemannstraße 70  
44137 Dortmund

### **Kontakt:**

ÖKONETZWERK Dortmund  
[info@oekonetzwerk-dortmund.de](mailto:info@oekonetzwerk-dortmund.de)

---

Mi 03.12.25, 17:45–19:15 Uhr

## **Süßer Advent, fairer Genuss: Dortmunds Klima-faire Stadtschokolade FAIRköstigen!**

Veranstaltung 25-55458

Anmeldung: [www.vhs.dortmund.de](http://www.vhs.dortmund.de)

Kosten: kostenfrei

Erleben Sie die faszinierende Reise der Dortmund-der Stadtschokolade – von den Bio-Kakaofarmen in Ghana bis auf Ihren Gaumen! Im Vortrag erfahren Sie, wie Fairness, Klimaschutz und Städtepartnerschaft in einer Tafel Schokolade verschmelzen. Probieren Sie die Schokolade selbst und lassen Sie sich von nachhaltigem Genuss begeistern und zu nachhaltigen Geschenkideen zu Weihnachten inspirieren.

Die Referentin, Nicole Mündelein, ist städtische Ansprechpartnerin u. a. für: Nachhaltigen Konsum und Lebensstile, UN-Nachhaltigkeitsziele, Fairer Handel/Eine Welt, Bildung für Nachhaltige Entwicklung, Dortmunder



Nachhaltigkeits-Siegel, Nachhaltige Netzwerke, Nachhaltigkeitsberichterstattung, Nachhaltige Ernährung, Nachhaltige Lebens- und Konsummuster.

**Ort:** Treffpunkt:  
VHS  
Kampstraße 47  
**Kontakt:** Nicole Mündelein

---

So 07.12.25, 15:00 Uhr

### **Kino Weltsichten: Weihnachten der Tiere**

Regie: C. Alméras, C. Beyoglu, N. Chernysheva, H. Kishi, C. Larivière, O. Shchukina

empfohlen ab 6 Jahren

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Kosten: kostenfrei

Veranstaltende: Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund, Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e. V., Internationales Frauenfilmfestival Dortmund | Köln e. V.  
barrierefrei

Der ganze Wald ist voller Vorfreude auf die bevorstehende Weihnacht. Doch inmitten der Vorbereitungen treibt das Haus des Weihnachtsmannes auf einer Eisscholle ins Meer. Fuchs und Storch machen sich also auf, den Weihnachtsmann aus seiner misslichen Lage zu befreien. Das Küken bereitet indes die Festlichkeiten im Stall vor und der Luchs kann die Polarlichter kaum abwarten. Frankreich / Deutschland 2024, Animationsfilm, 68 Minuten

**Ort:** Kino im U (voraussichtlich)

Mi 10.12.25, 19:00–21:00 Uhr

## **NABU Dortmund – Tag der offenen Tür**

Die NABU-Fachgruppen stellen sich vor.

**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt  
Am Rombergpark 35a  
44225 Dortmund

**Kontakt:** Dr. Kristof Hennies  
Tel. 0160 32 29 426

---

Do 11.12.25, 17:00–18:45 Uhr

## **ADFC Info Café: Mit dem Pedelec über die Alpen**

Welche Strecken sind besonders schön? Wo lauern Gefahren? In welchen Teilstücken ist körperliche Fitness gefragt? Die Referentin ist sowohl den München-VenedigRadweg, den Alp-Adria-Radweg (Salzburg – Grado), den Drau-Radweg, (Toblach–Maribor), als auch Teile des Claudius-Augustos-Radweg gefahren.

**Ort:** ADFC-Geschäftsstelle  
Graudenzner Straße 11

**Kontakt:** Andreas Bach  
Tel. 0163 2 02 00 15

---

Sa 13.12.25, 14:00–17:00 Uhr

## **Von Winterschläfern und Zugvögeln**

Lernbauernhof Schulte-Tigges, Kümper Heide 21, Dortmund  
Kosten: 35€

Anmeldung: <https://www.kefb.de/kurse/kurs/R30DONA016>

Tiere im Winter für Familien mit max. 3 Kindern. Was machen unsere heimischen Tiere eigentlich im Winter? Wir versetzen uns in die Lage von Eichhörnchen und Co. und helfen den Vögeln durch die Herstellung von Vogelfutter. Außerdem besuchen wir unsere Tiere und schauen, was wir für sie machen können, damit sie es in der kalten Jahreszeit warm und gemütlich haben.

Mo 15.12.25, 15:00–18:00 Uhr

### **Sammelaktionen für Wertstoffe im Zusammenhang mit dem Ka!serlichen Repair- und Nähcafé: Teelichthüllen:**

"Teelichthüllen bestehen aus Aluminium. Aluminium ist ein Leichtmetall, das vielfältig verwendet wird. Um es herzustellen, wird leider viel Energie benötigt. Die gute Nachricht aber ist: Alu lässt sich zu 100 Prozent wiederverwerten. So kann eine Teelichthülle zu einer Getränkedose, einem Teil im Auto oder dem Gehäuse einer Batterie werden, wenn sie als Wertstoff gesammelt wird. Schmeißen Sie Ihre Teelichthüllen also nicht weg! Bringen Sie sie lieber – von Wachs befreit – mit zum Termin des Ka!serlichen Repair- und Nähcafés. Wir leiten sie an einen Wertstoffhof zum Recycling weiter."

**Ort:** Ricarda-Huch-Realschule  
im hinteren Gebäudeteil  
Prinz-Friedrich-Karl-Straße 72–78  
44135 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Innenstadt-Ost  
Tel. 0231 50–27800  
post@kaisern.de  
seniorenbuero.ost@dortmund.de

---

So 28.12.25, 10:00–13:00 Uhr

### **NABU Dortmund – Exkursion: Wintervögel auf dem Hengsteysee**

Leitung: Klaus Horn, Tel. 02301 94 44 353 (VHS-Gebühr).  
Anmeldung über vhs.dortmund.de oder am Treffpunkt möglich.

**Ort:** Treffpunkt:  
Parkplatz Hengsteystraße  
am Nordost-Ende der Brücke (Nordufer)  
44265 Dortmund-Syburg

# Wiederkehrende Termine/ ganzjährige Angebote



## ADFC Dortmund

Graudenzer Straße 11, 44263 Dortmund  
Tel. 0231 136685 (AB)  
buero@adfc-dortmund.de  
www.adfc-dortmund.de  
Instagram: adfcdortmund

## Geführte Radtouren

Mehrmals pro Woche an unterschiedlichen  
Treffpunkten

Alle Informationen unter:

**Kontakt:** ADFC Dortmund e.V.  
<https://touren-terminen.adfc.de/>

## AG Verkehrspolitik

Jeder 3. Dienstag im Monat, 17:30–19:30 Uhr

**Ort:** ADFC Dortmund Geschäftsstelle  
Graudenzer Straße 11, Dortmund  
im Winter bei schlechtem Wetter  
alternativ online.

**Kontakt:** ADFC Dortmund e.V.  
buero@adfc-dortmund.de.

## Fahrrad-Codierung

Jeden 1. Montag im Monat, 16:30–18:30 Uhr  
(falls dies ein Feiertag ist, eine Woche später)

Fahrrad-Codierung gegen Fahrrad-Klau.  
Nur mit Personalausweis und Kaufnachweis.

**Ort:** ADFC Dortmund Geschäftsstelle  
Graudenzer Straße 11  
44263 Dortmund

**Kontakt:** [codieren@adfc-dortmund.de](mailto:codieren@adfc-dortmund.de)

## **Fahrradselbsthilfewerkstatt und Radlertreff Huckarde**

Freitags von 17:00–19:00 Uhr, nicht in den Schulferien NRW oder an einem Feier- oder Brückentag.

Auch Fahrrad-Codierung möglich bei Voranmeldung.

**Ort:** Gustav-Heinemann-Gesamtschule  
Parsevalstraße 170, Raum 109

**Kontakt:** Friedhelm Geisler, 0162 4 30 79 80

## **Kostenlose Fahrradwachen bei allen BVB-Heimspielen**

1 3/4 Stunden vor Spielbeginn bis 1 Stunde nach Spielende.

**Ort:** Rabenloh/Strobelallee, Rosenterrasse und  
Fahrradparkplatz Freibad

**Kontakt:** buero@adfc-dortmund.de

## **Fahrradselbsthilfewerkstatt Bunkerplus**

Dienstags von 15:00 bis 17:00 Uhr bis Oktober.

Für Gruppen Termine nach Vereinbarung.  
Öffnungszeiten in den Ferien können abweichen.

**Ort:** Blücherstraße 27  
Dortmund Innenstadt-Nord.

**Kontakt:** buero@adfc-dortmund.de



## Attac Regionalgruppe Dortmund

Monatliches Treffen der Globalisierungskritiker in Dortmund und Umgebung

Die Dortmunder Attac Gruppe trifft sich an jedem 1. Montag im Monat im Literaturcafé taranta babu, Humboldtstraße 44 (Bücherstube). Die Treffen sind offen für alle Interessierten. An jedem 3. Montag im Monat veranstalten wir eine Vortragsveranstaltung in Kooperation mit dem DGB Dortmund in der Auslandsgesellschaft, Steinstraße 48 (Nordausgang Hbf.)

<https://www.attac-netzwerk.de/dortmund/startseite>

**Ort:** Literaturhaus taranta babu (Bücherstube)  
Humboldtstraße 44

**Kontakt:** Till Strucksberg  
Tel. 0176 38 84 12 44



## Auslandsgesellschaft

u.a.: Die Reihe "Nord trifft Süd" – Ein nachhaltiges Bürgerforum seit 2011

Anmeldung: [veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de](mailto:veranstaltungen@auslandsgesellschaft.de),  
Tel. 0231 8380019

In Dortmund leben Menschen aus 180 Nationen, die sich auch in vielen Vereinen engagieren. Diese Vereine unterschiedlicher Art prägen die Kultur des Zusammenlebens in der Stadt und in den Stadtteilen. Wir möchten diese Kultur sichtbarer machen, Neues und Altbewährtes vorstellen, Begegnungen zwischen den Menschen ermöglichen. In der Reihe "Nord trifft Süd" haben engagierte Gruppen und Vereine aus den verschiedenen Stadtteilen das Wort. Die Veranstaltung gibt somit Bürgerinnen und Bürgern die Chance, alltägliche und besondere Projekte in Dortmund kennenzulernen. Von Kleingartenvereinen bis engagierte Gruppen für Demokratie über Sportvereine oder Initiativen für das Klima: 38 Foren haben seit 2011 stattgefunden, d.h. ca. 160 Gruppen sich in dieser Reihe vorgestellt und ausgetauscht. 2025 sind drei Foren geplant (40. Bürgerforum: „Demokratie“ 25.06.25, 41. Bürgerforum: „Nachbarschaft“ 19.11.25). Ausführliche Berichte finden Sie unter <http://www.planerladen.de/buergerforum.html>

Mit Unterstützung von MIA-DO Kommunales Integrationszentrum Dortmund. Diese von der Planerladen gGmbH und der Auslandsgesellschaft.de ausgerichtete Veranstaltung wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) kofinanziert und unterstützt von MIA-DO Kommunales Integrationszentrum Dortmund.

---



Jeden Mittwoch 12:00–13:00 Uhr  
(im Zeitraum von 30.04.–20.08.25)

## **AWO-Dortmund**

Die Teilnahme ist kostenlos.

u.a. „Trinkpause im AWO BunkerPlus Garten“ Kommt vorbei und genießt nette Gespräche mit einem Glas frisch veredeltem Wasser! Ob Minze, Zitrone, Ingwer oder Beere, jede\*r kommt auf ihren/seinen Geschmack! Mit der „Trinkpause“ möchten wir auf die Themen Hitze und Klimawandel hinweisen und für die Folgen des Klimawandels sensibilisieren. Wenn ihr Lust habt, können wir gemeinsam einige Fragen aus unserem spannenden Wasserquiz beantworten und so tiefer in die Themen Wasserverbrauch, Klimawandel und klimabedingte Fluchtursachen eintauchen. Übrigens: bei uns könnt ihr euch den mobilen Trinkpause Trolley ausleihen und die Trinkpause selbst anbieten!

**Ort:** AWO BunkerPlus Garten  
Blücherstraße 27  
44147 Dortmund

**Kontakt:** Elvedina Sabic  
e.sabic@awo-dortmund.de  
Tel. 0160 6 75 82 26



## Berufe rund ums Rad

Starte deine Karriere: "Berufe rund ums Rad"! Das internationale Vorhaben „Berufe rund ums Rad“ der EU-Geschäftsstelle Wirtschaft und Berufsbildung der Bezirksregierung Arnsberg hat das Ziel, Jugendlichen eine umfassende Berufsorientierung im Bereich des Radsports zu bieten. In Kooperation mit Schulen, Berufskollegs, Vereinen und Ausbildungsbetrieben werden vielfältige Einblicke in die zahlreichen beruflichen Möglichkeiten rund um das Fahrrad und nachhaltige Mobilität eröffnet. Dabei werden Berufe aus den Bereichen Zweiradmechatronik, Mediengestaltung, Eventmanagement, Gesundheit, Elektrotechnik und viele weitere vorgestellt und ein internationaler Austausch gefördert.

Weitere Informationen unter: <https://www.bra.nrw.de/-5100>

**Kontakt:** Andrea Stein, Geschäftsführerin  
[eu-geschaeftsstelle@br.nrw.de](mailto:eu-geschaeftsstelle@br.nrw.de)  
EU-Geschäftsstelle für Wirtschaft und  
Berufsbildung der Bezirksregierung Arnsberg,  
Laurentiusstraße 1  
59821 Arnsberg



So 30.08.25, So. 20.09.25, So. 11.10.25  
Jeweils ab 11:00 Uhr

## Bunte Beete – Gemeinschaftsgarten

Wir haben uns im Frühjahr 2023 gegründet und seitdem Beete angelegt, Gemüse gesät und geerntet und Menschen einen Lern- und Begegnungsraum geboten. Da wir auf dem entwidmeten Teil des evangelischen Friedhofs in Hörde gärtnern, verstehen wir uns als Gemeindeprojekt, zu dem alle Menschen (unabhängig von Religion und Konfession) eingeladen sind. Der Eingang befindet sich auf Höhe „Am Oelpfad 65“.

Weitere Informationen:

<http://www.hoerde-evangelisch.de/friedhof>

Instagram: [#buntebeetehoerde](#)

**Ort:** Entwidmeter Friedhof Hörde  
Am Oelpfad 65

**Kontakt:** Hannah Kochanek  
[buntebeetehoerde@gmail.com](mailto:buntebeetehoerde@gmail.com)





## **BVB Lernzentrum e.V.**

Das BVB-Lernzentrum im Signal Iduna Park ist eine Initiative des Fan-Projekts Dortmund. Die Südtribüne des Signal-Iduna-Parks ist für ihre einzigartige Stimmung und Emotion bekannt. Unter der Tribüne, dem Herzstück des Stadions, liegt das BVB-Lernzentrum. Nur wenige Meter von dem Ort entfernt, an dem an Spieltagen über 25.000 Menschen ihren Herzensverein anfeuern, stellt das Lernzentrum im außerschulischen „Lernort Stadion“ ein vielfältiges und spannendes Jugendbildungsangebot zur Verfügung und kommt der gesellschaftlichen Verantwortung des Massenphänomens Fußball nach. In den Workshops wird die Faszination Fußball, die besondere Stadionatmosphäre und die Strahlkraft von Borussia Dortmund genutzt, um Jugendliche für ein soziales Miteinander ohne jegliche Form von Diskriminierung zu sensibilisieren. Sogar für Jugendliche, die sich selbst nicht zu den zahlreichen BVB- oder Fußballfans zählen, wirkt der Ort besonders attraktiv und steigert die Lernmotivation für die angebotenen Inhalte. Wir werden in unserem Engagement u.a. von der BVB-Stiftung „leuchte auf“, der DFL-Stiftung sowie von Signal Iduna unterstützt.

Zu den ganzjährigen Bildungsangeboten gehören Workshops zu den Themen Zivilcourage, Diskriminierung, Teambildung und Antisemitismus.

Der BVB-Lerngarten ist ein neu geschaffener Ort in Kooperation von Borussia Dortmund, dem BVB-Lernzentrum und Querwaldein e.V. Mit Blick auf das schönste Stadion der Welt können Kinder und Jugendliche hier spannende Naturerfahrungen machen: Ob Pflanzen einsähen oder Insektenhotels für die Gartenbewohner bauen, im BVB-Lerngarten herrscht immer buntes Treiben.

Wer beim BVB-Lerngarten selbst mit anpacken möchte, meldet sich bitte bei [ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de](mailto:ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de).

**Kontakt:** Fan-Projekt Dortmund e.V./BVB-Lernzentrum  
Dudenstraße 4  
44137 Dortmund  
[kontakt@bvb-lernzentrum.de](mailto:kontakt@bvb-lernzentrum.de)



### Menschenwürdige Arbeit für alle?! Erkenntnisse für den Globalen Norden

Für Klasse 8–10 / 11 (Berufskolleg)

Dauer 90 Minuten, 125,- €.

Wir versuchen unser Leben nachhaltiger zu gestalten. Das gilt auch für die Arbeitswelt. Menschenwürdige Arbeit für alle ist dabei das festgelegte Ziel. Doch was genau ist gute Arbeit? Und was bedeutet eigentlich menschenwürdig? Mit Tablets ausgestattet erstellen die Schüler\*innen in Gruppen digitale Pinnwände über „Padlet“. Beim Erlebnisrundgang durch die Ausstellung erarbeiten sich die Schüler\*innen eine digitale Mind-map. Dieses Dokument lässt sich flexibel im Unterricht weiterverwenden.



### T-Shirt-Etikette – Gekauft, getragen, entsorgt

Für Klasse 6–8, Dauer 90 Minuten, 125,- €.

Am Beispiel des T-Shirts gehen die Jugendlichen mit Spürsinn in Richtung Nachhaltigkeit. Sie erforschen Herstellungsbedingungen, Transportwege und Produktionskreisläufe und lernen mehr über die Stoffe, aus denen Mode entsteht. Mit Spielplan und Lösungsmöglichkeiten für nachhaltiges Handeln.



### Mein T-Shirt – Weit gereist durch die Arbeitswelt

Option A: Vorschulkinder / bis 10 Personen

Option B: Grundschulkinder (1.–2. Klasse / Klassenstärke)

Dauer: 60 Minuten, 115,- €.

Am Beispiel der Textilbranche wird deutlich, wie die Herstellungswelt hinter den bunten T-Shirts aussieht. Dabei lernen die Kinder Materialien und Verarbeitung kennen und erfahren von den harten Arbeitsbedingungen seiner Herstellung und der weiten Reise bis in unsere Läden. Mit „Baumwolltheater“ und Stippvisite in die Ausstellung „Mensch und Fabrik“.

Weitere Informationen unter: [www.dasa-dortmund.de](http://www.dasa-dortmund.de)

**Kontakt:** DASA Arbeitswelt Ausstellung  
Besucherservice  
Friedrich-Henkel-Weg 1-25  
44149 Dortmund  
Tel. 0231 90 71 26 45  
E-Mail: [besucherdienst-dasa@bua.bund.de](mailto:besucherdienst-dasa@bua.bund.de)



## Klimaagentur

Die Klimaagentur ist das Beratungszentrum des Umweltamtes für Fragen rund um Gebäudemodernisierung, zukunftsweisende Neubauten und Nutzung Erneuerbarer Energien.

Die Vorträge sind Teil einer Vortragsreihe, die die VHS in Kooperation mit der Klimaagentur rund um die Themen Klimaschutz und Energieeffizienz veranstaltet. Interessierte können sich kostenfrei anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in den Räumen der VHS in der Kampstraße 47 zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt.

Mi 24.09.25, 10:30–12:00 Uhr, 2 UStd.

### **Sonnenstrom vom Dach – Photovoltaik Dachanlagen – Hybrid**

Veranstaltung 25-55480

Do 09.10.25, 17:45–19:15 Uhr, 2 UStd.

### **Feuchtigkeit und Schimmel in Wohnungen – Hybrid**

Veranstaltung 25-55481

Do 30.10.25, 17:45–19:15 Uhr, 2 UStd.

### **Ökologischen Dämmstoffe – Ein Überblick zum Einsatz rund ums Haus – Hybrid**

Veranstaltung 25-55483

Mi 05.11.25, 10:30–12:00 Uhr, 2 UStd.

**kleiner besser wohnen – Reduktion der Wohnfläche durch Umbau und mehr – Hybrid**

Veranstaltung 25-55485

Mi 12.11.25, 10:30–12:00 Uhr, 2 UStd.

**Smart Home bei Sanierung – Fehlervermeidung und konkrete Planungstipps – Hybrid**

Veranstaltung 25-55487

Do 20.11.25, 17:45–19:15 Uhr, 2 UStd.

**Wärmepumpen – Heizen mit erneuerbaren Energien – Hybrid**

Veranstaltung 25-55489

Do 27.11.25, 17:45–19:15 Uhr, 2 UStd.

**Sonnenstrom vom Balkon – Steckersolargeräte – Hybrid**

Veranstaltung 25-55490

Mi 03.12.25, 10:30–12:00 Uhr, 2 UStd.

**Biodiversität bei der Sanierung erhalten – Hybrid**

Veranstaltung 25-55492

entgeltfrei

Anmeldung unter: <https://vhs.dortmund.de> mit der jeweiligen Veranstaltungsnummer.

**Ort:**

VHS

**Kontakt:**

Kampstraße 47 oder online

Stadt Dortmund

Klimaagentur

Tel. 0231 50-26580

[klimaagentur@stadtdo.de](mailto:klimaagentur@stadtdo.de)

[www.dortmund.de/klimaagentur](http://www.dortmund.de/klimaagentur)



## Fachhochschule Dortmund

Bei der Ringvorlesung hat es eine komplette Veränderung gegeben, bitte nehmt diese Infos:

Seit 2023 lädt die Nachhaltigkeitsallianz für angewandte Wissenschaften NRW (NAW.NRW) zur Ringvorlesung „GEMEINSAM NACHHALTIG“ ein.

Die Veränderung hin zu einer nachhaltigeren Lebensweise ist eine dringende und zugleich spannende Herausforderung für die gesamte Gesellschaft. Sie erfordert die Zusammenarbeit vieler Menschen und Institutionen, um Verbesserungen in verschiedenen Bereichen zu erreichen. Die öffentliche Ringvorlesung bietet einen Gesprächsanlass und zeigt Wege auf, wie dieser Wandel gelingen kann und an welchen Lösungen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften ganz konkret arbeiten.

Dabei wird gesellschaftliche Transformation aus verschiedenen Perspektiven der Natur- und Geisteswissenschaften beleuchtet. Neben Fachwissen werden auch Chancen und Herausforderungen der einzelnen Themen verständlich vermittelt. Zu den Schwerpunktthemen gehören unter anderem Klimawandel, Energieversorgung, Raumfahrt und Architektur.

Die Vorlesungen sind immer am zweiten Mittwoch des Monats von 17:15 bis 18:30 Uhr gut verständliche Vorträge mit anschließender Diskussion – gleichzeitig online und vor Ort in der ausrichtenden Hochschule.

Kostenfrei

**Ort:** Anmeldung für die Online oder Präsenzteilnahme über:  
<https://www.hn-nrw.de/ringvorlesung>

**Kontakt:** NAW NRW | TH Köln  
Gustav-Heinemann-Ufer 54 | 50968 Köln  
Netzwerkbüro HN NRW  
Tel. 0221 82 75 30 96  
[habbig@hn-nrw.de](mailto:habbig@hn-nrw.de)



## URLab der FH Dortmund

URLab– Urbanes Resilienzlabor in der Hochschule vor Ort: Das URLab in den Räumlichkeiten der Hochschule in der Nordstadt dient als Plattform für neue Formate und Kooperationen rund um das Thema urbane Resilienz und nachhaltige Stadtentwicklung. Für das laufende Jahr sind unter anderem folgende Formate geplant:

- Stories of Resilience:  
Filmabende mit anschließenden Diskussionsrunden,
- Resilienz gegen Fakenews:  
Workshops für Schulklassen auf Basis der Inoculationstheorie
- „Engagier dich!": Förderung nachhaltigen Engagements im Umgang mit Krisen
- Begleitende Abschlussarbeiten und Integration in die Lehre

Weitere Informationen zu den Öffnungszeiten und zum Programm finden sie auf [www.fh-dortmund.de](http://www.fh-dortmund.de)

Kostenfrei

**Ort:** Hochschule vor Ort  
Bornstraße 142, 44145 Dortmund  
**Kontakt:** Hochschule vor Ort: Tel. 0231 9112-8144  
URLabor: Tel. 0231 9112-8914  
[tilmann.hueppauff@fh-dortmund.de](mailto:tilmann.hueppauff@fh-dortmund.de)



## Foodsharing

17:30–18:30 Uhr

Jeden vorletzten Sonntag im Monat

Die Infoveranstaltung richtet sich an alle interessierten Foodsaver\*innen, die neu im Bezirk Dortmund sind und noch keine Einführungsabholungen absolviert haben. Es ist Voraussetzung für die Vereinsmitgliedschaft und damit auch für die Teilnahme an Einführungsabholungen im Bezirk Dortmund. Beim Treffen werden alle Fragen rund um das Thema Einführungsabholungen und Vereinsaufnahme beantworten, und der Ablauf erklärt.

Weitere Informationen unter:  
[www.foodsharing-dortmund.de](http://www.foodsharing-dortmund.de)

**Ort:** Gemeindehaus der Pauluskirche  
Kirchenstraße 25a, (das Gebäude mit den  
bodentiefen Fenstern hinter der Schranke)

**Kontakt:** info@foodsharing-dortmund.de oder  
vorstand@foodsharing-dortmund.de



## Green Culture Dortmund

Wenn wir unsere Lebensgrundlagen erhalten wollen, müssen wir in allen Bereichen handeln. Kulturschaffende in Dortmund haben sich daher 2022 zusammengeschlossen, um gemeinsam aktiv zu werden. Wie wäre es, wenn ganze Orchester klimaschonend reisen und alle Kunstbetriebe der Stadt ihre Ressourcen gemeinsam nutzen? Wie kann Theater das Thema Klimagerechtigkeit auf die Bühne bringen und was können Künstler\*innen zur Debatte beitragen? Wie könnte eine grüne, nachhaltige Kultur aussehen? Mitglieder der Green-Culture-Gruppe (z. B. das Konzerthaus Dortmund, Dortmunder Kunstverein und Balou e.V.) haben eine Ausbildung zur Transformationsmanager\*in nachhaltige Kultur (IHK) bereits in Eigeninitiative absolviert und auch erste CO2-Bilanzen für ihre Institution erstellt. Die Initiative Green Culture Dortmund selbst hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur öffentlichkeitswirksam zu agieren, sondern Standards für eine nachhaltige Dortmunder Kulturlandschaft und insbesondere Großveranstaltungen mitzuentwickeln. Neben den eigenen Aktionstagen der Initiative sollten Formate wie die Museumsnacht, DortBunt, Microfestival, Extraschicht, Kulturmeile etc. unter Nachhaltigkeitsaspekten gestaltet werden. Sie können Vorbild für vergleichbare Aktivitäten über die Stadtgrenzen hinaus sein. Green Culture Dortmund sieht sich als Impulsgeberin und hat ihr Engagement zunächst auf fünf Jahre angelegt – in dieser Zeit will sie Ideen bündeln, Fortschritte und neue Herausforderungen kommunizieren und perspektivisch mit der IGA 2027 erste Erfolge dokumentieren.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Beteiligungsmöglichkeiten unter: <https://green-culture-dortmund.de>

**Kontakt:** Dr. Harriet Oehlers  
harriet.oehlers@konzerthaus-dortmund.de  
Mona Rieken  
mrieken@theaterdo.de  
Tel. 0231 50-19080



## **Das ÖkoNetzwerk Dortmund e. V.**

### **regional. ökologisch. fair.**

Wir sind ein Verein regionaler, inhabergeführter Betriebe im Raum Dortmund, die sich aktiv für ökologische Nachhaltigkeit einsetzen. Das Netzwerk dient dem fachlichen Austausch untereinander und schafft durch gemeinsame Aktivitäten Bewusstsein für nachhaltige Themen und ist Ansprechpartner für Öffentlichkeit, Medien und Politik. Wir wollen Nachhaltigkeit nicht nur im Privaten leben, sondern setzen sie auch beruflich um: regional, ökologisch und fair. Wir stehen für lokales die-Welt-besser-machen: als aktiver Teil der Stadtgemeinschaft und einer nachhaltigen Infrastruktur für den Raum Dortmund. Unsere Mitgliedsbetriebe sind regionale Anlaufstellen für nachhaltige, ökologische und faire Produkte und Dienstleistungen. Natürlich engagieren wir uns auch umweltpolitisch. Wir sind Ansprechpartner\*innen in Sachen Nachhaltigkeit für (Kommunal-)Politik, Presse und alle, die das Thema interessiert. Wir laden alle Interessierten zu unseren monatlichen Netzwerktreffen ein. Weitere Infos unter [www.oekonetzwerk-dortmund.de](http://www.oekonetzwerk-dortmund.de)

**Kontakt:** [info@oekonetzwerk-dortmund.de](mailto:info@oekonetzwerk-dortmund.de)



## **Klimabündnis Dortmund**

Friedrich Laker  
Kirchenstraße 31  
44147 Dortmund  
[friedrich.laker@posteo.de](mailto:friedrich.laker@posteo.de)  
Mobil: 0170 3 14 41 48  
[www.klimabuendnis-dortmund.de](http://www.klimabuendnis-dortmund.de)

An jedem ersten Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr  
**Plenum des Klimabündnis Dortmund**

Mit wechselndem Schwerpunktthema zu Klimaschutz, Energiewende, Ernährung, Mobilität, Gesundheit etc.

**Ort:** Paulus-Zentrum  
Kirchenstraße 25a  
44147 Dortmund



**Kontakt:** Inga Rittner  
i.rittner@posteo.de und  
Friedrich Laker  
friedrich.laker@pauluskircheundkultur.net

Weitere Informationen unter:  
<https://www.klimabuendnis-dortmund.de>

## An jedem letzten Donnerstag im Monat, ab 19:00 Uhr **AG Energie**

Grundlagen und aktuelle der Energiewende in Dortmund und darüber hinaus

**Ort:** Taranta Babu  
Humboldtstraße 44  
44137 Dortmund

**Kontakt:** Peter Silberg  
peter.silberg@gmx.de

## **AG Freiflächen und Planung**

Austausch zu den Themen Grünflächen, Wohnbau- und Gewerbeflächen, Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Bauleitplanung. Die Termine sind unregelmäßig.

**Ort:** wechselnd, online.  
Bitte nachfragen bei

**Kontakt:** Hans-Georg Schwinn  
hans-georg.schwinn@gmx.de

## An jedem letzten Freitag im Monat, ab 18:30 Uhr **Energie-Praxisstammtisch**

Austausch zu praktischen Fragen der Umsetzung der Energiewende im eigenen Haus und im privaten Umfeld, z.B. energetische Sanierung, Wärmedämmung, Photovoltaik, Wärmepumpen, etc.

**Ort:** Paulus-Zentrum  
Kirchenstraße 25a  
44147 Dortmund

**Kontakt:** Michael Janke  
michael.janke@posteo.de  
Anmeldung unter  
<https://energie-ag.1megawatt.de/seminare/>

Termine sind unregelmäßig.

## Praxis-Workshop Stecker-Solargeräte

**Ort:** verschiedene Orte

**Kontakt:** Horst Wessel  
mail@horstwessel.eu  
Anmeldung unter  
<https://energie-ag.1megawatt.de/seminare/>

Weitere Informationen, aktuelle Termine  
und Anmeldung unter:  
<https://energie-ag.1megawatt.de/seminare/>



## Katholische Erwachsenen- und Familienbildung (Kefb)

Ab 21.07.25, jeden dritten Montag im Monat,  
19:00–21:15 Uhr

### Lesekreis Publik-Forum

Der offene Gesprächskreis Publik-Forum diskutiert über einen Artikel der Zeitschrift Publik-Forum – der kritischen, christlichen, unabhängigen Zeitschrift, die für eine bessere Welt streitet. Es ist möglich, unangemeldet und auch nur sporadisch teilzunehmen. Es gibt keine Vorbedingungen und keine Gebühren. Die Diskussion lebt durch das Engagement der Teilnehmenden zu den Themen der Zeitschrift wie Krieg und Frieden, Interreligiosität und -kulturalität, Gerechtigkeit in Kirche und Gesellschaft.

Weitere Informationen unter: <https://www.kefb.de/kurs-suche/kurs/Lesekreis-Publik-Forum/R30DORK001>

**Ort:** Kefb An der Ruhr  
Propsteihof 10

**Kontakt:** Robert Pill und Michael Lippa  
dortmund@kefb.de  
Tel. 0231 1848-132



## mondo mio! Kindermuseum

Spielend die Welt entdecken. Im mondo mio! Kindermuseum können Familien gemeinsam um die Welt reisen, spannende Geschichten aus verschiedenen Teilen der Erde kennenlernen und bei den kostenlosen Mitmachaktionen kreativ werden. In den Ausstellungen, dem abwechslungsreichen Begleitprogramm und vielen weiteren Angeboten erleben kleine und große Kinder bis zwölf Jahre wie wir zusammen für eine bessere Welt eintreten können. Das mondo mio! ist ein Erlebnisort für die ganze Familie – ein Ort zum Staunen, Lachen und Nachdenken, zum Anfassen, Mitmachen und Begreifen. Für Kindergärten und Schulen bietet das Museum ein vielfältiges Bildungsprogramm. In mondos Atelier steht das Experimentieren im Mittelpunkt. Jeden Sonntag bietet ein besonderes Thema Anregung zum kreativen Gestalten. Unterschiedliche Materialien laden ein, auszuprobieren, zu entdecken und zu gestalten. Alle Angebote sind kostenlos und empfohlen für Kinder ab vier Jahre.

So 07.09., 14.09. und 21.09., 11:00–12:30 Uhr,  
13:30–15:00 Uhr und 15:30–17:00 Uhr

### **mondos Atelier – Auf Meer-Mission: Müllangeln**

Empfohlen ab vier Jahre

Das Angebot ist für Familien im Westfalenpark kostenlos und wird unterstützt von DEW21.

Im mondo mio! Kindermuseum wartet an den September Wochenenden eine spannende Aufgabe. Kinder und Familien bauen ihre eigenen Angeln, begeben sich auf das große Schiff der Ausstellung „unSICHTBAR verbunden.“ und fischen Plastikmüll aus dem künstlichen Meer rundherum. Ein interaktiver Spaß für große und kleine Museumsgäste.

So 05.10., 19.10. und 26.10., 11:00–12:30 Uhr,  
13:30–15:00 Uhr und 15:30–17:00 Uhr

### **mondos Atelier – Abgetaucht: Meeresbewohner gestalten**

Empfohlen ab vier Jahre

Das Angebot ist für Familien im Westfalenpark kostenlos und wird unterstützt von DEW21.

In mondos Atelier können Kinder und Familien im Oktober mit verschiedenen Upcycling-Materialien ihre eigenen Meeresbewohner gestalten. Dabei tauchen sie nicht nur in eine kreative Bastelwelt ab, sondern erfahren auch viel über die Bedrohung der Meere durch Plastikabfälle und wie wichtig es ist, die Umwelt zu schützen.

So 02.11., 09.11. 16.11. und 23.11., 11:00–12:30 Uhr,  
13:30–15:00 Uhr und 15:30–17:00 Uhr

### **mondos Atelier | Strukturen der Natur**

Empfohlen ab vier Jahre

Das Angebot ist für Familien im Westfalenpark kostenlos und wird unterstützt von unserem Förderer DEW21.

Kinder und Familien entdecken in mondos Atelier im November die faszinierenden Strukturen der Natur. Inspiriert von den erstaunlichen Formen der Kieselalge entstehen dekorative Muster und kunstvolle Mandalas. Ein kreatives Erlebnis, das Naturbegeisterung weckt und große und kleine Museumsgäste zum Staunen einlädt.

Weitere Informationen unter: [www.mondomio.de](http://www.mondomio.de)

**Kontakt:** Florianstraße 2  
44139 Dortmund  
Tel. 0231 50-26127  
[info@mondomio.de](mailto:info@mondomio.de)



## Querwaldein e.V. Dortmund

Der BNE-zertifizierte Querwaldein e.V. Dortmund bietet in Dortmund und Umgebung vielfältige Angebote im Bereich der Urbanen Naturerlebnispädagogik sowie der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Unser besonderes Anliegen ist es, langfristige Kooperationen mit Schulen und Kindertageseinrichtungen aufzubauen. Darüber hinaus richten sich unsere Angebote auch an Kinder, Familien sowie interessierte Einzelpersonen. Ergänzend zu unseren praxisorientierten Bildungsformaten bieten wir Fachvorträge, Workshops und Multiplikator\*innenschulungen zu unseren thematischen Schwerpunkten an.

Weitere Informationen zu unserer Arbeitsweise und unserem Selbstverständnis finden Sie auf unserer Website unter: [www.querwaldein-dortmund.de/leitbild](http://www.querwaldein-dortmund.de/leitbild)

Freitags 05.09., 26.09., 10.10., 31.10., 7.11., 14.11., 21.11., 28.11., 5.12., 12.12. und 19.12.25, 15:00-18:30 Uhr

### **Klimaclub am Dietrich-Keuning Haus – für 6–12-Jährige**

Leitung: Team Querwaldein e.V und Begleitung

Ausflüge mit Kindern in der City. Start- und Endpunkt sind der offene Kinderbereich des Dietrich-Keuning-Hauses. In der Gruppe geht es darum, Aspekte der Nachhaltigkeit in unserer Stadt zu entdecken und kennenzulernen. Dafür werden Ausflüge in Museen und zu anderen Bildungsorten unternommen und die Dortmunder Parks und Wälder besucht. Im Mittelpunkt steht, verschiedene Aspekte der Nachhaltigkeit zu thematisieren und Möglichkeiten für Unternehmungen in der Stadt zu entdecken. In diesem Jahr werden wir beispielsweise das Naturkundemuseum kennenlernen, den Fredenbaumpark, das Dortmunder U, den Sügelwald und das Grävingholz Wald entdecken. Vorab muss eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.

**Ort:** Treffpunkt: offener Kinderbereich  
Dietrich-Keuning-Haus, Dortmund Mitte  
**Kontakt:** über das Dietrich-Keuning-Haus.

Weitere Informationen:  
[www.querwaldein-dortmund.de/klimaclub/](http://www.querwaldein-dortmund.de/klimaclub/)

## Mittwochs außerhalb der Schulferien, 15:00–18:00 Uhr

### **Unsere Gartenclubs – Gemeinsam eine BUNTE Welt säen!**

Kostenloses Angebot für ALLE Kinder ab 6 Jahren! Die Treffen finden an allen Standorten einmal in der Woche statt und werden naturerlebnispädagogisch durch das Querwaldein e.V. Team angeleitet. In insgesamt vier Gartenprojekten in unterschiedlichen Dortmunder Stadtteilen treffen sich Kinder zu vielfältigen gemeinsamen Gartenaktivitäten: im Laufe eines Jahres sähen, pflanzen und ernten wir Gemüse; wir bauen, schnitzen, spielen und forschen; im Herbst und Winter machen wir Feuer und kochen, essen und singen im Kreis. Im Rahmen des AGOT-Projektes „Vielfalt wir leben sie“ bekamen unsere vier Gartenclubs 2024 ein neues Motto und einen neuen Förderer. Auf unterschiedliche Art und Weise leben und thematisieren wir das Thema Vielfalt in unseren vier Gartenprojekten. Wir wünschen uns, dass unsere Gartenclubs Orte der Verbundenheit zu allen Lebewesen sind und ein wertschätzendes, empathisches sowie solidarischen Miteinander gelebt wird. Kinder dürfen hier mitgestalten und -entscheiden und haben viele Möglichkeiten, ihre Interessen und Stärken kennenzulernen und einzubringen.

Gemeinsam wollen wir unsere Zeit im Garten verbringen. ALLE Kinder ab 6 Jahren sind willkommen! Umso bunter wir werden, desto besser! Deswegen wünschen wir uns, dass sich Mädchen wie Jungen, queere Kinder und Jugendliche, Kinder mit Beeinträchtigungen und unterschiedlichen kulturellen, religiösen, geografischen und sozioökonomischen Hintergründen gleichermaßen eingeladen fühlen. Wir wollen die Vielfalt thematisieren, leben und feiern! Eine wertschätzende Haltung ist unsere gemeinsame Basis und Verabredung!

Das Angebot kostenlos und ist Teil des AGOT-Projektes „Vielfalt wir leben sie“ dieses wird gefördert durch das Ministerium Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein–Westfalen“.

Unsere offenen Treffpunkte:

- Gartenclub „Grünfrau“ in Hörde/Schüren  
Obere Pekingstraße 71  
immer donnerstags 15:30–18:00 Uhr  
außerhalb der Schulferien
- Gartenclub „Weinberg“ im Umweltkulturpark  
in Barop, Ostenbergstraße  
immer mittwochs 15:30–18:00 Uhr  
außerhalb der Schulferien

- Gartenclub „Dietrich-Keuning-Haus“  
in Dortmund-Mitte, Leopoldstraße 50-58  
immer donnerstags von 15:30-18:00 Uhr  
im Kinderbereich.  
Eine Anmeldung ist hier nicht erforderlich.

Leitung: Team Querwaldein e.V.

Zielgruppe: Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren

Anmeldung gewünscht über [info@querwaldein-dortmund.de](mailto:info@querwaldein-dortmund.de)

Weiter Infos: HYPERLINK „<http://www.querwaldein-dortmund.de/gartenclub>“[www.querwaldein-dortmund.de/gartenclub](http://www.querwaldein-dortmund.de/gartenclub)



## REPAIR-CAFÉS

Repair-Cafés sind Veranstaltungsangebote mit temporär eingerichteten Selbsthilfewerkstätten zur Reparatur von defekten Gebrauchs- und Alltagsgegenständen.

Montags 15.09., 27.10., 17.11., 15.12., 15:00-18:00 Uhr,  
letzte Annahme um 17:15 Uhr

### Kaiserliches Repair- und Näh-Café

Reparieren und Upcyclen statt Wegwerfen! Defekte Alltagsgegenstände wie Haushaltsgeräte oder Fahrräder werden gemeinschaftlich repariert. Wir helfen auch beim Aufspielen des Linux-Betriebssystems, um alte Rechner weiterhin nutzen zu können. Im Nähcafé laden wir zum Upcycling und/oder Reparieren von alten Kleidungsstücken ein. Wir stellen Nähmaschinen, Garn und Unterstützung zur Verfügung - nähen tut man selbst. Das Kaiserliche Repair- und Nähcafé ist eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Nachbarschaftsinitiative Kaisern, dem Seniorenbüro Innenstadt-Ost und der Ricarda-Huch-Realschule.

**Ort:** Ricarda-Huch-Realschule im hinteren Gebäudeteil  
Prinz-Friedrich-Karl-Straße 72-78  
44135 Dortmund

**Kontakt:** Seniorenbüro Innenstadt-Ost  
Tel. 0231 50-27800  
[post@kaisern.de](mailto:post@kaisern.de)  
[seniorenbuero.ost@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.ost@dortmund.de)

Jeden 2. Samstag im Monat, 10:00–13:00 Uhr  
letzte Annahme um 12:00 Uhr

### **Ev. Kirchengemeinde Berghofen Gemeindehaus**

Fasanenweg 18, 44269 Dortmund

**Kontakt:** Dr. Breithaupt-Schlak  
Tel. 0231 481209  
sabine.breithaupt-schlak@ekkd.de

Jeden 2. Dienstag im Monat, 14:00–17:00 Uhr

### **Flüchtlingshilfe in Aplerbeck im "Kleidertreff"**

Aplerbecker Straße 455–457, 44287 Dortmund

**Kontakt:** Beate Ritzenhoff-Hake  
Tel. 0231 28678801  
b.hake@fluechtlingshilfe-aplerbeck.de

Freitags 26.09, 07.11 und 05.12.25, 16:00–19:00 Uhr

### **Repair Café Wambel**

Evangelische St. Reinoldi Kirchengemeinde  
Ev. Jakobus Gemeindezentrum Wambel  
Eichendorffstraße 31, 44143 Dortmund

**Kontakt:** Seniorenbüro Brackel  
Tel. 0231 50–29640  
seniorenbuero.brackel@dortmund.de

Annahme der Anfragen 16:00–17:00 Uhr

parallel hierzu:

Smartphone Sprechstunde: 16:00–18:00 Uhr

Anmeldungen: Seniorenbüro Brackel

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 17:00–20:00 Uhr

### **Ev.-freikirchliche Gemeinde Christuskirche**

Dortmund K.d.ö.R., Repair-Café in der Christuskirche  
Feldherrenstraße 11, 44147 Dortmund

**Kontakt:** Hartmut Becker  
Tel. 0231 2062104  
repair@christuskirche-do.de



Freitags 19.09., 31.10., und der 28.11., 15:00–18:00 Uhr  
letzte Annahme um 17:00 Uhr

### **Kath. St. Josef Kirchengemeinde Gemeindehaus**

Friedrich-Naumann-Straße 9, 44359 Dortmund

**Kontakt:** Seniorenbüro Mengede  
Tel. 0231 50-28090  
seniorenbuero.mengede@dortmund.de

Jeden 3. Montag im Monat, 15:00–18:00 Uhr

### **Repair-Café Dortmund-West**

Gemeindehaus der Katharinenkirche Bövinghausen  
Provinzialstraße 412, 44388 Dortmund

**Kontakt:** Tel. 0176 74 52 57 58

Alle 3 Monate 10:00 Uhr auf Anfrage

### **Nachbarschaftstreff im Althoffblock**

Steubenstraße 16, 44137 Dortmund

**Kontakt:** Gerlind Domnick  
Tel. 0231 7214970  
nachbarschaftstreff@caritas-dortmund.de

Jeden 3. Dienstag im Monat, 14:00–17:00 Uhr  
mit Voranmeldung

### **Mehrgenerationenhaus B3**

Niederhofener Straße 52, 44263 Dortmund

**Kontakt:** Michael Kebekus  
Tel. 0231 42 57 99 60  
mehrgenerationenhaus@skf-hoerde.de

Di 09.09.25, 17:00–19:30 Uhr, mit Voranmeldung  
**Ev. Kirchengemeinde Wellinghofen**  
**Gemeindehaus**

Unser Repair-Café öffnete am 21.09.2021 erstmals seine Türen. Wir treffen uns 4–5x im Jahr und versuchen gemeinsam mit einem Team von ehrenamtlichen Experten aus den Bereichen IT, Elektronik, Holz, Mechanik, Fahrrad, Nähen und Basteln verschiedene Dinge wie kleinere Elektrogeräte, Kleinmöbel, Spielzeug usw. zu reparieren. Sie treffen auf nette Leute mit dem notwendigen Wissen und können sich selbst aktiv beteiligen oder einfach im Café bei einem netten Snack unterhalten.

Weitere Informationen unter: <https://www.evangelisch-in-wellinghofen.de/gemeindegruppen/repair-cafe>

**Ort:** Overgünne 3–5, 44265 Dortmund  
**Kontakt:** Burckhard Jansen  
Tel. 0231 72 46 47 4  
[burckhard-jansen@web.de](mailto:burckhard-jansen@web.de)

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 15:00–17:00 Uhr  
mit Voranmeldung  
**Haus am Tiefenbach im Café**

Stockumer Straße 380, 44225 Dortmund

**Kontakt:** Seniorenbüro Hombruch  
Tel. 0231 50–28390  
[seniorenbuero.hombruch@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.hombruch@dortmund.de)

letzter Donnerstag im Monat, 19:00–ca. 21:30 Uhr  
**Chaostreff Dortmund e.V. im „Langen August“**

Braunschweiger Straße 22, 44145 Dortmund

**Kontakt:** Tel. 0231 8404777  
freitags ab 19:00 Uhr  
[discuss@lists.chaostreff-dortmund.de](mailto:discuss@lists.chaostreff-dortmund.de)

Jeden 3. Dienstag im Monat, 14:00–17:00 Uhr  
mit Voranmeldung  
**Reparatur-Treff Huckarde**

Karl-Exius-Haus  
Westhusener Straße 16, 44369 Dortmund

**Kontakt:** Seniorenbüro Huckarde  
Tel. 0231 50–28490  
[seniorenbuero.huckarde@dortmund.de](mailto:seniorenbuero.huckarde@dortmund.de)

Montags 18:15–20:30 Uhr

1. Montag im Monat bis 20:00 Uhr

## **Fahrradselbsthilfe-Werkstatt „VeloKitchen Dortmund“**

Bornstraße 138, 44145 Dortmund

**Kontakt:** [hallo@velokitchen-dortmund.de](mailto:hallo@velokitchen-dortmund.de)

Sonntags 12.01, 09.02, 23.03, 13.04, 18.05, 22.06,  
15:00–18:00 Uhr

## **Werkstatt im Pulsschlag**

Vogelpothsweg 15, 44149 Dortmund

**Kontakt:** [aweiermann@stadtdo.de](mailto:aweiermann@stadtdo.de)



## **Urban Gardening**

Im Jahr 2027 ist die Internationale Gartenausstellung (IGA2027) in Dortmund. Schon jetzt gibt es zahlreiche Vereine und Initiativen, die sich dem gemeinschaftlichen Gärtnern verpflichtet fühlen.

## **Querbeet**

Gemeinschaftliches Gärtnern in der Stadt macht Spaß, fördert den Zusammenhalt und man kann eigenes, frisches Gemüse, Obst und Kräuter ernten. Die Stadt Dortmund fördert Gemeinschaftsgartenprojekte, gemeinschaftliche Projekte der urbanen Landwirtschaft und der essbaren Stadt. Weitere Informationen unter: [www.dortmund.de/querbeet](http://www.dortmund.de/querbeet)

**Kontakt:** Ansprechpartner\*innen sind  
Jens Woelki  
Tel. 0231 50–27263  
oder Ole Hübert  
Tel. 0231 50–16533  
vom Amt für Stadterneuerung.

## UmweltKultur Park

Das Gelände ist ca. 12 ha groß und liegt im Tal des Rahmkebaches in Groß-Barop. Der UmweltKultur Park ist ein wichtiges Naherholungsgebiet für die Anwohner\*innen und ist öffentlich. In ihm befindet sich auch die Gartenanlage, die ebenfalls – bei Anwesenheit eines Vereinsmitgliedes – der Öffentlichkeit zugänglich ist. Das Ziel ist die Schaffung und Erhaltung von ausgeglichenen, gesunden, sich im Gleichgewicht haltenden Ökosystemen im Sinne der Permakultur. An jedem 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 17.00 Uhr findet der gemeinsame Arbeitseinsatz statt. Wer Interesse und Zeit hat, ist herzlich eingeladen zum Schnuppern, Kennenlernen und zum gemeinsamen Gärtnern. Weitere Informationen unter: [www.umweltkulturpark.de](http://www.umweltkulturpark.de)

**Kontakt:** [info@umweltkulturpark.de](mailto:info@umweltkulturpark.de)

## Schulgarten-Netzwerk

Ihr habt einen Schulgarten oder spielt mit dem Gedanken, einen Garten an eurer Schule anzulegen? Dann könnte euch das „Schulgarten-Netzwerk Dortmund“ interessieren in dem mittlerweile Menschen aus über 50 Dortmunder Schulen und aus verschiedenen Schulformen ihre Erfahrung austauschen. Bei sogenannten „Gartenpläuschen“ besuchen wir jedes Mal einen anderen Schulgarten und lassen uns inspirieren von den Ideen, Herausforderungen und Lösungsansätzen der anderen Teilnehmer\*innen. Wer sich interessiert kann sich bei Anika Simon per Mail [schulgarten@stadtdo.de](mailto:schulgarten@stadtdo.de) melden.

## Kostenloses Saatgut

Seit 2024 startet die Stadt- und Landesbibliothek ein neues Angebot, in dem sie neben Medien nun auch Saatgut verleiht. Im Rahmen der „Bibliothek der Dinge“ werden samenfeste Gemüsesorten wie Tomaten, Salat oder Bohnen verliehen. Das Konzept ist recht einfach: Saatgut ausleihen, anbauen, ernten und einen Teil der Samen zurückbringen, um den Kreislauf zu schließen. Inhaltliche Unterstützung leistet das Umweltamt der Stadt Dortmund durch die Bereitstellung von Saatgut der Open-Source-Tomate der Sorte „Sunviva“. Damit wird angeknüpft an die Jahrhunderte alte Tradition der freien Saatgutweitergabe, die die Vielfalt der Sorten unterstützt hat.

**Kontakt:** Petra Littmann  
Tel. 0231 50-26309  
[plittmann@stadtdo.de](mailto:plittmann@stadtdo.de)

## Internationale Gartenausstellung 2027 (IGA 2027)

Die IGA 2027 wird auf drei Ebenen erlebbar werden.

- Die lokale Ebene „Mein Garten“ ist die Bühne für grüne Projekte. Sie bietet eine Plattform für jede\*n, macht das regionale Engagement sichtbar und verbindet Engagierte wie zum Beispiel die „Offene Gartenpforte Ruhrgebiet“. Weitere Informationen gibt es unter: [www.meingarten.iga2027.ruhr](http://www.meingarten.iga2027.ruhr)
- Der „Zukunftsgarten Dortmund“ ist in der alten Kokerei Hansa und dem Deuseenberg angesiedelt und macht die Transformation vom traditionellen zum modernen Industrie- und Dienstleistungsstandort greifbar. Der Zukunftsgarten gibt Impulse für Zukunftsfragen und wird das Motto der IGA 2027 „Wie wollen wir morgen leben“ konkretisieren. Hierbei geht es u.a. um Fragen wie Fairen Handel, Lieferkette und SDGs. Ein Kooperationspartner der IGA 2027 ist hierbei das Netzwerk Faire Metropole Ruhr, das durch verschiedene Angebote zur Beteiligung einlädt. Weitere Informationen gibt es unter: [www.faire-metropole-ruhr.de](http://www.faire-metropole-ruhr.de)
- Die Ebene „Unsere Gärten“ ist eine zentrale Komponente der IGA 2027, die darauf abzielt, vorhandene Parks und Grünflächen zu revitalisieren und in das Gesamtkonzept zu integrieren. So wird es zum Beispiel im Westfalenpark, dem Fredenbaumpark und dem Botanischen Garten Rombergpark. Wer über die aktuellen Sachstände der IGA allgemein informiert werden möchte, kann in einem Mailverteiler ([iga2027@dortmund.de](mailto:iga2027@dortmund.de)) aufgenommen werden.



## **Verbraucherzentrale NRW e.V.**

Kerstin Ramsauer (Umweltberaterin)  
Beratungsstelle Dortmund  
Reinoldstraße 7–9, 44135 Dortmund  
Tel. 0231 72 09 17-05|01  
Fax: 0231 72 09 17-09  
dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw  
www.verbraucherzentrale.nrw/dortmund

Öffnungszeiten: Mo 9:00–13:00 Uhr, Di 13:00–17:00 Uhr  
Do 13:00–17:00 Uhr, Fr 09:00–13:00 Uhr

## **Kreislaufkita – Ressourcenschutz von klein auf**

Für Kinder ab 4 Jahren  
kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung  
Anmeldung: dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

Müll vermeiden, Materialien wiederverwenden und Rohstoffe verwerten – Kinder verstehen, diese praktischen Beiträge, um den Kreislauf in Sachen Ressourcenschutz in Schwung zu halten. Doch wie vermittelt man zirkuläres Wirtschaften lebensnah, spannend und nachhaltig? Dieser Frage widmet sich das Projekt „KreislaufKita – Ressourcenschutz von klein auf“ der Verbraucherzentrale NRW.

Erklärt wird Kreislaufwirtschaft anhand einer Geschichte um drei kleine Drachen und einer mürrischen Restmülltonne. Mit Erzähltexten und Illustrationen leitet die Storytelling durch didaktische Materialien, wie Spiel-, Bastel- und Experimentierangebote. Als Stofftiere laden die drei Drachen im Kita-Alltag zum Anfassen ein.

## **Alles hat ein Ende, nur Plastik nimmt keins: Ressourcenschutz im Alltag**

5. bis 8. Klasse, Umfang: 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung  
Anmeldung: dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

Dieser Workshop widmet sich den verschiedenen sichtbaren und unsichtbaren Wegen über die Plastik in die Umwelt gelangt. Wie wirkt sich Plastikmüll auf die Umwelt aus? Was ist Mikroplastik? Kann ich Plastik im

Alltag minimieren und wie entsorge ich Plastikabfall am umweltfreundlichsten?

Das Bildungsangebot führt in die Thematik ein und vermittelt mit interaktiven Methoden die Auswirkungen auf die Umwelt. Der Konsum von Plastik im Alltag wird reflektiert und die richtige Entsorgung thematisiert.

## **Auf Spurensuche! Vom Abwasser zum Trinkwasser**

Kinder im Alter von 9-12 Jahren, Umfang: 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung

Anmeldung: [dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw](mailto:dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw)

Die Bildungseinheit legt den Fokus auf das Thema „(Kein) Müll im Abwasser“ und soll für ein richtiges Entsorgungsverhalten sensibilisieren. Durch praktische Beispiele und spannende Stations-Aufgaben erfahren Kinder, welche Stoffe sich in Wasser lösen, wie unser (Ab-) Wasser in der Kläranlage wieder sauber wird und sich der Wasserkreislauf schließt.

## **Lebensmittelverschwendung stoppen**

Klassen 10-13, insbesondere Schüler\*innen an Berufskollegs/Berufsschulen und vergleichbare Bildungswege, Umfang: 90 Minuten, (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung

Anmeldung: [dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw](mailto:dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw)

Jahr für Jahr landen in Deutschland rund 12 Millionen Tonnen Lebensmittel im Wert von ca. 20 Mrd. Euro vom Acker über Lebensmittelherstellung bis zum Privathaushalt im Müll. Hinzu kommen weitere ein bis zwei Millionen Tonnen Lebensmittelverluste, die in der Landwirtschaft entstehen. Mit jedem weggeworfenen Lebensmittel ist ein hoher Verbrauch an Energie, Wasser und anderen Rohstoffen in der Kette vom Anbau bis zum Handel verbunden. Aber auch Verbraucher\*innen kaufen oder kochen zu viel oder lagern Lebensmittel falsch. Im Durchschnitt wirft heute jede/r Bundesbürger\*in im Jahr ca. 80 kg Lebensmittel weg, 2/3 davon ist vermeidbarer Lebensmittelmüll. Junge Menschen gilt es frühzeitig für diese Thematik zu sensibilisieren und eine kritische Auseinandersetzung anzuregen.

## Elektroschrott ist Gold wert

Klassen 6–13, Umfang: 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung

Anmeldung: [dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw](mailto:dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw)

Spielkonsole, MP3 Player, Computer und Handy sind bei Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Immer schneller tauchen neue Modelle auf dem Markt auf, die alten Geräte wandern in den Müll. Doch wie entsorgt man seine Elektrogeräte eigentlich richtig? In der Bildungseinheit „Elektroschrott ist Gold wert“ wird schülergerecht erklärt, wie Elektrogeräte richtig entsorgt werden und welche Folgen es für Mensch und Umwelt hat, wenn Elektroschrott nicht richtig recycelt wird. In diesem Zusammenhang werfen wir auch einen Blick in andere Teile der Welt. Den Schüler\*innen soll bewusst werden, dass ihre gebrauchten Elektrogeräte viel zu wertvoll sind, um in der Mülltonne zu landen. In Kleingruppen setzen sich die Schüler\*innen zunächst mit den Lebensphasen eines Elektrogeräts von der Gewinnung der Rohstoffe bis zum Recycling auseinander und präsentieren sich anschließend gegenseitig ihre Ergebnisse und halten diese auf einer Weltkarte fest.

## Fast Fashion

Klassen 8–13, 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung

Anmeldung: [dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw](mailto:dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw)

Kleider machen Leute? Leute machen Kleider? Welche Rolle spielt Mode?

In dem Workshop liegt der Schwerpunkt auf den Auswirkungen der Fast Fashion Industrie auf Mensch und Umwelt durch globalisierte Herstellungsprozesse und menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen. Die lokalen Produktionsbedingungen und die vernetzten Lieferketten werden u.a. mit einem Quiz, Rollenspiel und Boden-Lege-Spiel verdeutlicht. Die Schüler\*innen setzen sich kritisch mit Fast Fashion auseinander, reflektieren ihre eigene Rolle als Konsument\*innen von Fast Fashion und entwickeln Handlungsoptionen für einen klimafreundlicheren und nachhaltigeren Konsum.



## Papierherstellung

Der Workshop eignet sich für große und kleine Schüler\*innen, 90 Minuten (zwei Unterrichtseinheiten), kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung

Anmeldung: [dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw](mailto:dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw)

Papier begegnet uns täglich in verschiedenen Formen – sei es beim Malen, Basteln, Nase putzen oder auf der Toilette. Im Rahmen des Workshops lernen die Kinder die Papierrohstoffe und den Papierkreislauf kennen. Außerdem erfahren sie, welche Umweltbelastungen mit den verschiedenen Papiersorten verbunden sind. Die Kinder produzieren ihr eigenes Papier.

## Nachhaltig konsumieren und Geld sparen

Workshop für Erwachsene, Umfang: nach Absprache, kostenfrei

Veranstalter: Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung

Anmeldung: [dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw](mailto:dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw)

In diesem Workshop zeigen wir auf, wie nachhaltiger Konsum aussehen kann, und wie wir damit auch noch Geld sparen können. Die Themenpalette reicht vom verpackungsarmen Einkauf über Energie sparen bis hin zum Fairen Handel. Die Schwerpunkte können im Vorfeld abgestimmt werden.

## Trinkwasser – Eine gute Sache!

Vortragsangebot für Erwachsene, Umfang: nach Absprache, kostenfrei

Viele Verbraucher\*innen greifen dabei aus verschiedenen Gründen zum Mineralwasser aus der Flasche. Dabei ist Trinkwasser aus der Leitung nicht nur das am besten untersuchte Lebensmittel, sondern auch etwa 100-mal preiswerter als Mineralwasser aus der Flasche und trägt einen großen Teil zum Thema „Nachhaltigkeit“ bei.

Umweltberaterin der Verbraucherzentrale NRW klärt über die Bedeutung von Wasser auf und stellt das Leitungswasser dem Mineralwasser aus der Flasche gegenüber. Gesetzliche Anforderungen an die Beschaffenheit und Inhaltsstoffe werden miteinander verglichen. Außerdem wird das Dortmunder Leitungswasser näher unter die Lupe genommen:

Im Anschluss können die Teilnehmer\*innen an einer Blindverkostung teilnehmen: Schmecken die Wasser unterschiedlich? Welches ist das Leitungswasser? Welches Wasser schmeckt am besten?



## Weltladen Aplerbeck

Allmut Vierling  
Gemeindezentrum  
Ruinenstraße 37, Dortmund  
Tel. 0231 4460775  
[www.weltladen-aplerbeck.de](http://www.weltladen-aplerbeck.de)

An jedem letzten Freitag im Monat, am  
25.07. / 29.08. / 26.09. / 31.10. / 28.11. / 19.12.25  
von 18:00–22:00 Uhr

### Bistro Karibu

Das Geschmackserlebnis des Fairen Handels – eine Verbindung von Nachhaltigkeit und Partnerschaft dazu laden wir ein: An jedem letzten Freitag im Monat von 18:00–22:00 ins Gemeindezentrum, Ruinenstraße 37. Es werden internationale Gerichte angeboten, die überwiegend aus regionalen, sowie fair gehandelten Produkten zubereitet werden. Das Bistro Karibu ist eine monatliche Benefiz-Veranstaltung zugunsten der AIDS-Prävention der GENO Community Development Initiative in Bondo/Kenya. Der Weltladen ist während des Bistros zum „Late-Night-Shopping“ geöffnet.

An jedem 2. Mittwoch im Monat, ab 19:00 Uhr  
**Treffen der Weltgruppe**

Die Weltgruppe Aplerbeck trifft sich zu relevanten Themen im Zentrum an der Georgskirche, Ruinenstraße 37, 44287 Dortmund. Interessierte begrüßen wir gern. Bitte sprechen Sie uns an.

Öffnungszeiten des Weltladens  
Ruinenstraße 37

Vormittag: Do. 9:30–12:00 Uhr

Nachmittag: Di. 15:00–20:00, Do. 15:00–17:30 Uhr

An jedem letzten Freitag „Late Night Shopping“ während des Bistro Karibu, 18:00–22:00 Uhr, sowie von April–Okt. auch sonntags während der Offenen Georgskirche von 14:00–17:00 Uhr

und zu „Auszeit-Gottesdiensten“ sonntags ab 18:00 Uhr, 06.07., 07.09., 30.11., ab 18:00 Uhr

Weitere Informationen: [www.weltladen-aplerbeck.de](http://www.weltladen-aplerbeck.de)

**Kontakt:** Allmut Vierling, Tel. (0231) 44 60 775



## Weltladen Brackel

Ulrike Fortmann  
Haus Beckhoff  
Brackeler Hellweg 140  
44309 Dortmund

**Kontakt:** Tel. 0231 252580  
weltladen-brackel@email.de

An jedem 2. Dienstag im Monat, ab 20:00 Uhr  
**Weltgruppe der Ev. Kirchengemeinde Brackel**

Die Gruppe trifft sich zu relevanten Themen der Einen Welt und um Weltladenabläufe zu besprechen im Haus Beckhoff, Brackeler Hellweg 140, 44309 Dortmund.  
Weitere Informationen unter:  
[www.weltladen-brackel.de](http://www.weltladen-brackel.de)



## Welthaus Dortmund e.V.

Remonda Balje

Regionalpromotorin für Dortmund und Kreis Unna

Rosental 1, 44135 Dortmund

**Kontakt:** Tel. +49 152 08 76 04 96  
remonda.balje@welthaus-dortmund.de  
und kontakt@welthaus-dortmund.de

[www.welthaus-dortmund.de](http://www.welthaus-dortmund.de)

16:00–18:00 Uhr oder 18:00–20:00 Uhr

### Offenes Mitglieder- und Interessiertentreffen

An jedem letzten Dienstag im Monat findet unser offenes Mitgliedertreffen statt. In den ungeraden Monaten starten wir um 18:00 Uhr und in den geraden um 16:00 Uhr. Die Treffen sind dazu da sich besser kennenzulernen und über die aktuellen Entwicklungen im Welthaus Dortmund e.V. zu informieren. Hast du Interesse an Themen wie globaler Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit oder Solidarität in Dortmund mitzuwirken und dich auszutauschen? Dann komm einfach vorbei! Ob langjährig aktiv oder ganz neu dabei – alle sind herzlich willkommen! Gemeinsam möchten wir auch einen Raum schaffen für Diskussion, Zusammenarbeit und gegenseitige Inspiration.

**Ort:** Welthaus Dortmund e.V.  
Rosental 1, 44135 Dortmund

Sonntags 10:00–13:00 Uhr

### Einfach mal zusammen Frühstück – Frühstück verbindet – weltweit

Weil Frühstück verbindet – weltweit. Ein reichhaltiges Frühstück mit Croissants, Brötchen, Salat, Kuchen, Tee, Kaffee und vielem mehr – in entspannter Atmosphäre. Der Hintergrund: 100 Prozent der gesammelten Spenden gehen an Tent of Nations, ein Bildungs- und Friedensprojekt bei Bethlehem. Hinweis: Das Frühstück ist auf Spendenbasis, aber eine Anmeldung ist erforderlich, um Lebensmittelverschwendung zu vermeiden.

Anmeldung: per E-Mail an [kontakt@welthaus-dortmund.de](mailto:kontakt@welthaus-dortmund.de) oder über Instagram [@welthaus\\_dortmund](https://www.instagram.com/welthaus_dortmund).

**Ort:** Welthaus Dortmund e.V.  
Rosental 1, 44135 Dortmund

Sonntags 15:00–18:00 Uhr

### **Swap it! Kleider- und Pflanzentausch**

Tauschen statt kaufen: Bring Kleidung (gern auch in größeren Größen ab L) oder Pflanzen mit – oder komm einfach vorbei und stöbere. Es gilt keine strenge Tauschlogik – alle können geben oder nehmen, was sie möchten. Dazu gibt es Kuchen, Kaffee, Limos, Spiele, Musik und nette Gesellschaft. Veranstaltet von Frau Lose e. V., dem AstA der Fachhochschule Dortmund und dem Welthaus Dortmund e.V.

**Ort:** Welthaus Dortmund e.V.  
Rosental 1, 44135 Dortmund



### **Wellfair**

Bildungsprogramm Wasserhelden & Community Management

**Ort:** Anna-Samira Jarrar  
Rosental 1  
44135 Dortmund

**Kontakt:** [anna-samira@wellfair.ngo](mailto:anna-samira@wellfair.ngo)  
[www.wellfair.ngo](http://www.wellfair.ngo)

## Jährlich im Frühjahr und Herbst **Schulung für pädagogische Fachkräfte**

Nähere Infos und Termine:  
[www.wasserhelden.wellfair.ngo](http://www.wasserhelden.wellfair.ngo)

Das Bildungsprogramm Wasserhelden von well:fair (ehemals Neven Subotic Stiftung) Gemeinsam lernen, gemeinsam verändern.

Hauptzielgruppe des Programms sind Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren. Über 771 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Wasser. Dadurch fehlen ihnen elementare Lebensgrundlagen und die Voraussetzung für Gesundheit, Bildung und eine selbstbestimmte Zukunft. Dem begegnet well:fair durch den Bau von Brunnen und Sanitäranlagen in Ostafrika. Der Zugang zu sauberem Wasser, Sanitäranlagen und Hygiene (WASH) ermöglicht Kindern regelmäßigen Schulbesuch – und Bildung eröffnet Zukunftsperspektiven. Unsere Erfahrungen zeigen, dass vielen Menschen in Deutschland dieser enge Zusammenhang nicht bekannt ist. Dem wirkt unsere Stiftung mit dem Bildungsprogramm Wasserhelden entgegen. Die Impulse und Inhalte des Programms sind so aufbereitet, dass Kinder und Jugendliche durch die Teilnahme ermutigt werden eigene Aktionen zu initiieren. Diese bewirken konkrete Veränderungen und erhöhen die Aufmerksamkeit für globale Ungerechtigkeiten. Auf diese Weise werden Kinder, Jugendliche und pädagogische Fachkräfte zu Wasserheld\*innen im Einsatz für Wassergerechtigkeit. Gleichzeitig leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Verwirklichung von Kinder- und Menschenrechten.

**Ort:** Schulungen im  
Heinrich-Schmitz-Bildungszentrum  
Lange Straße 43  
44137 Dortmund

**Kontakt:** Anna-Samira Jarrar  
Leitung Bildungsprogramm  
[wasserhelden@wellfair.ngo](mailto:wasserhelden@wellfair.ngo)  
Tel. 0231 33016147

## **Sie führen in Dortmund ebenfalls Aktionen und Projekte im Sinne der SDGs durch und sind bisher noch nicht im „SDG-Aktionsprogramm“ mit aufgenommen worden?**

Dann würden wir uns über eine kurze Nachricht per Telefon oder E-Mail (Kontaktdaten s.u.) sehr freuen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit in einen E-Mail-Verteiler für das „Dortmunder Netzwerk Nachhaltigkeit“ mit aufgenommen zu werden. Sie erhalten dann in unregelmäßigen Abständen Hinweise auf Veranstaltungen in Dortmund und können ihre eigenen, nachhaltigen Veranstaltungen in Dortmund bewerben lassen.

Einmal im Jahr findet eine gemeinsame Veranstaltung der Teilnehmer\*innen des Dortmunder Netzwerks Nachhaltigkeit im Rahmen des Stadtfestes „DortBunt“ statt. Im sogenannten „Zeltdorf der Nachhaltigkeit“ präsentieren sich die verschiedenen Initiativen den Dortmunder Bürger\*innen mit interaktiven Angeboten. Eine Teilnahme ist kostenlos für die Teilnehmer\*innen am Netzwerk Nachhaltigkeit möglich.

### **Ihre Ansprechpartner\*innen sind:**

Christoph Struß, Tel. 0231 50-22169  
Nicole Mündelein, Tel. 0231 50-26159  
I/II – Team Internationale Beziehungen  
Südwall 21-23  
44137 Dortmund

[international@stadtdo.de](mailto:international@stadtdo.de)  
[www.dortmund.de/sdgs](http://www.dortmund.de/sdgs)

## **Impressum**

**Herausgeberin** Stadt Dortmund, Team Internationale Beziehungen **Redaktion** Christoph Struß **Produktion, Satz, Gestaltung und Druck** Stadt Dortmund, Marketing + Kommunikation – 07/2025 **Der Umwelt zuliebe**  
Dieses Printprodukt wurde auf Recyclingpapier mit der Umweltzertifizierung „Blauer Engel“ hergestellt.

